



Bewertungsinstrumente Pflegen und Gestalten der Hände und Füße



Diese Arbeit wurde als gemeinsame Arbeit von Partnerorganisationen aus Deutschland, Spanien, Italien, Zypern und Finnland im Rahmen des Projekts „Verbesserung von Berufsbildungsangeboten im Wellness-Bereich“ (im Folgenden als Skills for Wellness bezeichnet, Projektnummer 2019-1-DE02-KA202-006180) entwickelt.

Das Projekt Skills for Wellness zielt darauf ab, Anbieter von Wellness-Dienstleistungen, Fachleute und Berufsbildungseinrichtungen mit den Tools auszustatten, um die eigenen beruflichen Fähigkeiten und die der Mitarbeiter zu bewerten und zu verbessern.



Danksagung

Wir möchten uns bei allen Lernenden, Trainer*innen, Lehrkräften, Expert*innen und Forscher*innen bedanken, die zur Entwicklung dieses Materials beigetragen haben.



© 2021. This work is licensed under a CC BY 4.0 license.

The European Commission's support for the production of this publication does not constitute an endorsement of the contents, which reflect the views only of the authors, and the Commission cannot be held responsible for any use which may be made of the information contained therein.
Agreement No 2019-1-DE02-KA202-006180



Inhalt

EINLEITUNG	4
Hintergrundinformationen und Zweck der Bewertungstools	4
Ziel des Verfahrens und Auswahl der Tools	4
Die Prüfer	5
Nutzung und Anwendung der Bewertungsinstrumente	6
Profilvorlage für zu bewertende Lernende (Beispiel)	10
Zusammenfassung der Ergebnisse der Bewertung	11
Pflegen und Gestalten der Hände und Füße	15
3.1 Grundlegende Dermatologie/Anatomie	17
Aktivität 1: Beobachtung „Behandlungspläne für Hände und Füße“	18
Aktivität 2: Demonstration „Präsentation der Behandlungspläne für Hände und Füße vor dem Kunden“	20
Aktivität 3: Arbeitsnachweis/Fallstudie „Haut- und Nagelveränderungen, Gesundheit und Allergien“	22
Aktivität 4: Test „Anatomie von Händen und Füßen“	25
3.2 Behandlungen an Händen einschließlich Maniküre, Nageldesign und Nagelmodellage [PFLEGE- UND BEAUTY-BEHANDLUNGEN]	33
Aktivität 1: Beobachtung „Information und Kommunikation mit dem Kunden und Kontrolle der Zufriedenheit“	34
Aktivität 2: Demonstration „Durchführung einer auf die Bedürfnisse der Kunden abgestimmte Handbehandlung“	38
Aktivität 3: Demonstration „Eine Maniküre für Männer durchführen“	43
Aktivität 4: Fallstudie: „Nagelschmuck empfehlen“	47
Aktivität 5: Test „Vorbereitung des Materials und des Arbeitsbereichs“	51
3.3 Behandlungen an Füßen einschließlich Pediküre und Nagel-Design [PFLEGE- UND BEAUTY-BEHANDLUNGEN]	59
Übung 1: Beobachtung „Beratung eines Kunden bei einer Pediküre“	60
Aktivität 2: Demonstration „Durchführen einer Fußbehandlung und Auftragen von Nagellack“	63
Aktivität 3: Fallstudie „Beratung eines Kunden zu häuslichen Behandlungen“	68
Aktivität 4: Test „Fußbehandlung und Nageldesign“	71
3.4 Massage und Paraffinbehandlung [Pflegetherapie]	80
Aktivität 1: Beobachtung „Beratung eines Kunden zur Paraffinhandbehandlung“	81
Aktivität 2: Demonstration „Durchführen einer Paraffinhandbehandlung“	84
Aktivität 3: Demonstration „Durchführung einer Fußmassage“	88
Aktivität 4: Fallstudie „Analyse von Handmassagetechniken“	92
Aktivität 5: Test „Massage und Paraffinbehandlung“	95

Aktivität 6: Demonstration „Erstellen einer Instagram-Story“	99
Profilvorlage für zu bewertende Lernende	101
Zusammenfassung der Ergebnisse der Bewertung	102

EINLEITUNG

Die Bewertungsinstrumente wurde in Zusammenarbeit der Partnereinrichtungen aus Deutschland, Spanien, Italien, Zypern und Finnland im Rahmen des Projekts „Skills for Wellness – Verbesserung der Aus- und Weiterbildungsangebote im Wellnessbereich“ erarbeitet (Projektnummer: 2019-1-DE02-KA202-006180). *Skills for Wellness* stellt Anbietern von Wellnessdienstleistungen, Beschäftigten im Wellnessbereich und Institutionen der Aus- und Weiterbildungen Instrumente bereit, mit denen sie ihre eigenen Fertigkeiten bzw. die beruflichen Fertigkeiten ihrer Beschäftigten überprüfen und verbessern können.

Hintergrundinformationen und Zweck der Bewertungstools

Für die Entwicklung des Bewertungsverfahrens und der Tools wurden die folgenden Prinzipien/Themen berücksichtigt:

- Entwicklung der Bewertungstools gemäß individueller Bedürfnisse und Eigenschaften. Die vorgeschlagenen Bewertungsinstrumente und -verfahren entsprechen dem Kontext des Wellnesssektors und den Beschäftigungsstandards, die bestimmte Bereiche abdecken und gemeinsam von der Projektpartnerschaft definiert werden. Die Beschäftigungsstandards finden Sie auch auf der Webseite von Skills for Wellness. Die Bewertungsinstrumente konzentrieren sich auf die Bewertung der Kompetenzen einer Person, die in der Wellnessbranche tätig ist oder in Zukunft tätig werden möchte, hinsichtlich des Umgangs mit Kunden oder Lernenden, die bereit sind, in Zukunft in dieser Branche zu arbeiten. Bei der Entwicklung des Bewertungsverfahrens und der Tools wurde den folgenden Themen große Bedeutung beigemessen: Querschnittskompetenzen in Bezug auf die Kommunikation und Beziehungen mit Kunden, Reaktion auf die spezifischen Bedürfnisse der Kunden (Gesundheitsprobleme, kulturelle Probleme usw.), Nutzung neuer Technologien sowie Nachhaltigkeit.
- Gewährleistung der Gültigkeit und Zuverlässigkeit von Bewertungstools. Das bedeutet, dass bei der Gestaltung der Tools die Interpretation und Verwendung der Bewertungsergebnisse durch Nachweise gestützt wird, z.B. spezifische Übungen, klare Anweisungen für die Bewertung oder verfügbare Dokumentation zur Bewertung. Die Zuverlässigkeit der Tools bezieht sich auf den Grad der Konsistenz und Genauigkeit der Bewertungsergebnisse. Beide Elemente beziehen sich auf alle Aspekte der Kompetenz/Verantwortung, Integration relevanter Kenntnisse und Fähigkeiten mit ihrer praktischen Anwendung für Aufgaben am Arbeitsplatz.
- Entwicklung von Tools und Verfahren zur Erfassung und Bewertung des individuell spezifischen Lernprozesses und des Kontexts, in dem dieses Lernen stattfand, einschließlich des non-formalen Kontexts (z. B. Teilnahme an Schulungen, Workshops) oder des informellen Kontexts (Learning by Doing). Dies bedeutet, dass die individuelle Spezifität von Lernergebnissen eine Kombination verschiedener Tools erfordert, von schriftlichen Tests bis hin zu Demonstrationen, praktischen Übungen und Simulationen etc.
- Klare Definition der Bewertungen in Bezug auf Verfahren, Instrumente und Bewertungsstandards für alle relevanten Gruppen: aktuelle und zukünftige Beschäftigte in Wellnesseinrichtungen, Arbeitgeber im Wellnessbereich und Bildungseinrichtungen, Anbieter von Berufsbildung zum Thema Wellness.

Ziel des Verfahrens und Auswahl der Tools

Ziel der im Projekt Skills for Wellness entwickelten Bewertung ist es, Nachweise oder Beweise zu sammeln und zu beurteilen, ob eine bestimmte Kompetenz oder Fertigkeit erworben wurde. Das Bewertungsverfahren mit Instrumenten zielt darauf ab, den Nachweis zu erbringen, ob eine Person Aufgaben

ausführen kann; diese Nachweise werden auf der Grundlage der Demonstrationsindikatoren für jedes Lernergebnis gesammelt. Die Ergebnisse der Bewertung unterstützen z. B. die Einrichtung einer maßgeschneiderten Schulungsaktivität für die Beschäftigten oder Lernenden oder die weitere mögliche Entwicklung der beruflichen und bereichsübergreifenden Fähigkeiten und Kompetenzen.

Für das Sammeln oder Erstellen von Nachweisen werden im Bewertungsverfahren die folgenden Tools angewendet:

- Simulationen, Demonstrationen oder progressive Aufgaben, bei denen Einzelpersonen in eine realitätsnahe Situation versetzt werden, um ihre Kompetenzen bewerten zu lassen.
- Beobachtungen der spezifischen Aufgaben, die an einem realen Arbeitsplatz durchgeführt werden – die Beobachtung erfolgt anhand der definierten Demonstrationsindikatoren.
- Nachweise aus der Arbeit oder einer anderen Tätigkeit oder die Sammlung physischer oder intellektueller Nachweise von Lernergebnissen aus Arbeitssituationen, einschließlich einer schriftlichen Aufgabe/einer Fallstudie oder eines Arbeitstagebuchs.
- Tests in Form von Auswahl von Antworten, Matching-Übungen zur Validierung von spezifischem Wissen.

Bei der Gestaltung der Bewertungstools und -verfahren wurden die folgenden Aspekte berücksichtigt:

- Klare Anweisungen, die die vom Lernenden durchzuführenden Aktivitäten, die zu beachtenden und/oder zu bewertenden Schlüsselpunkte sowie die von der bewertenden Person zu berücksichtigenden Leistungsaspekte (Demonstrationsindikatoren) angeben;
- Eine Checkliste für die wichtigsten Demonstrationsindikatoren und die wichtigsten Beobachtungspunkte im Falle einer Beobachtung;
- Entscheidungskriterien, eine Reihe von Fragen oder eine Checkliste mit Antworten, die den Demonstrationsindikatoren entsprechen.

Darüber hinaus gibt das Bewertungsverfahren an, welches Lernergebnis bewertet wird, welche Methoden für die Bewertung verwendet werden, wann und wo die Bewertung stattfindet, die Entscheidungskriterien (beurteilungsleitende Aspekte) sowie Bewertungsfeedback mit möglichen Verbesserungsbereichen. Im Fall von Demonstrationsindikatoren ist es wichtig, dass sie nicht nur die berufliche Kompetenz angeben, sondern auch transversale Kompetenzen, insbesondere Kommunikation mit dem Kunden, interkulturelle Kompetenz, Fremdsprachenkenntnisse (hauptsächlich Englisch als Lingua franca), IKT-Kompetenzen und umweltbezogene Fähigkeiten.

Die Prüfer

Die Bewertung ist von Personen mit Fachwissen und Erfahrung auf diesem Gebiet durchzuführen. Die Person, die die Bewertung durchführt, wird als Prüfer bezeichnet. Der/die Prüfer/in muss über den folgenden Hintergrund verfügen:

- Ein/e professionelle/r Kosmetiker/Kosmetikerin mit mindestens fünfjähriger Berufserfahrung oder eine Lehrkraft im Bereich Beauty und Wellness, oder
- Ein/e Englischlehrer/Englischlehrerin mit Berufserfahrung auf diesem Gebiet, falls relevant, z. B. während der Prüfung der Englischkenntnisse
- oder eine Person, die beide Bedingungen erfüllt.

Nutzung und Anwendung der Bewertungsinstrumente

1. Beobachtung

Diese Methode soll in einer realen Arbeitssituation angewendet werden, wenn der Beschäftigte bestimmte Aufgaben ausführt, z.B. eine Gesichtsbehandlung bei einem Kunden. Der Vorgesetzte oder Manager spielt die Rolle des Prüfers.

Die folgenden Schritte werden angewendet:

- Auswahl der zu beobachtenden Aufgaben/Leistungen der jeweiligen Einheit
- Auswahl von Demonstrationsindikatoren bezogen auf die spezifische Aufgabe
- Informieren des Lernenden/Beschäftigten über die Aktivität
- Zuordnung wichtiger Beobachtungspunkte zu den Demonstrationsindikatoren – einige der Indikatoren decken mehr als eine Aktivität ab; Daher ist es notwendig, alle relevanten Schlüsselbeobachtungen aufzulisten, die im Bewertungsprozess hilfreich sein können.

Nr.	Demonstrationsindikator und wichtige Beobachtungspunkte für die spezifischen Indikatoren	JA	NEIN	TEILWEISE
1.	Demonstrationsindikator (hier sollten die Demonstrationsindikatoren der jeweiligen Einheit enthalten sein) <i>z.B. Sie/Er informiert und berät den Kunden fachlich und verständlich über die Abläufe und Produkte bei Schminktätigkeiten.</i>			
1.1	Wichtige Beobachtungspunkte z.B. <i>Er/sie hat darüber informiert, welche Produkte für das Make-up verwendet werden.</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken:				
1.2		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken:				
1.3		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken:				
2.	Demonstrationsindikator			
2.1	Wichtige Beobachtungspunkte	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken:				
2.2		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken:				

2.3		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken:				

2. Demonstration/Simulation

Im Falle einer Demonstrationsmethode werden ähnliche Schritte unternommen. Bei der Demonstration/Simulation wird die Arbeitssituation z. B. während der Ausbildungstätigkeit oder als Aufgabe am Arbeitsplatz kreiert. Bei der Demonstration können die Lernenden z. B. verschiedene Rollen einnehmen, einer die des Kunden, der andere die des Kosmetikers. Der Lernende führt Simulationen mit Hilfe eines Dummies oder einer anderen Person durch, wobei er die erforderliche Ausrüstung verwendet, um einige Schlüsselaktionen für die Aufgabenerfüllung auszuführen. In Trainingsumgebungen wird diese Methode häufig angewendet.

Die folgenden Schritte werden angewendet:

- Auswahl der zu beobachtenden Aufgaben/Leistungen der jeweiligen Einheit
- Auswahl von Demonstrationsindikatoren bezogen auf die spezifische Aufgabe
- Informieren des Lernenden/Beschäftigten über die Aktivität
- Zuordnung wichtiger Beobachtungspunkte zu den Demonstrationsindikatoren – einige der Indikatoren decken mehr als eine Aktivität ab; Daher ist es notwendig, alle relevanten Schlüsselbeobachtungen aufzulisten, die im Bewertungsprozess hilfreich sein können.

Nr.	Demonstrationsindikator und wichtige Beobachtungspunkte für die spezifischen Indikatoren	JA	NEIN	TEILWEISE
1.	Demonstrationsindikator			
1.1	Wichtige Beobachtungspunkte	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken:				
1.2		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken:				
1.3		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken:				
2.	Demonstrationsindikator			
2.1	Wichtige Beobachtungspunkte	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken:				

2.2		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken:				
2.3		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken:				
2.4		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken:				

3. Nachweise aus der Arbeit/Fallstudie

Im Falle einer Arbeit oder Fallstudie erhalten die Lernenden eine Aufgabe, z. B. eine in einer Videosequenz, Text, Dialog oder Bild bereitgestellte spezifische Situation zu analysieren und eine eigene Antwort oder Begründung zu geben z. B. Arbeitseffekte oder Korrekturreaktionen in einer konkreten Situation mit einem Kunden. Die Tätigkeit kann in schriftlicher oder mündlicher Form durchgeführt werden. Die Bewertung basiert auf der Richtigkeit der Antwort/en. Dazu gehören: Offene Fragen – der Lernende wird oft gebeten, auch auf Englisch die Handlungen zu beschreiben oder zu erklären, die er ausführen würde, ohne sie vor dem Prüfer zu simulieren, und/oder Situationen im Zusammenhang mit den in Videositzungen gezeigten spezifischen Aufgaben zu beschreiben/zu bewerten; sowie Multiple-Choice-Fragen – der Lernende wird gebeten, eine richtige Antwort auszuwählen. Für die Bewertung der Fallstudie/des Arbeitsauftrags wird die gleiche Methode wie bei der Demonstration oder Beobachtung angewendet. Die relevanten Demonstrationsindikatoren werden ausgewählt und auf der Grundlage des Arbeitsauftrags/der Fallstudie werden die wichtigsten Beobachtungspunkte definiert.

Nr.	Demonstrationsindikator und wichtige Beobachtungspunkte für die spezifischen Indikatoren	JA	NEIN	TEILWEISE
1.	Demonstrationsindikator			
1.1	Wichtige Beobachtungspunkte	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken:				
1.2		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken:				
1.3		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken:				
2.	Demonstrationsindikator			
2.1	Wichtige Beobachtungspunkte	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken:				
2.2		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken:				
2.3		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken:				
2.4.		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken:				

4. Test

Im Falle eines Tests ist es wichtig, dass alle Fragen das gleiche Gewicht und die gleiche Wichtigkeit haben, da sonst die Ergebnisse nicht zuverlässig sein können.

Demonstrationsindikator		Bereiche mit Verbesserungspotenzial – Kommentare des Prüfers
76-100% der Fragen wurden korrekt beantwortet.		
60-75% der Fragen wurden korrekt beantwortet.	Erforderliche Mindestpunktzahl	
26-59% der Fragen wurden korrekt beantwortet.		
1-25% der Fragen wurden korrekt beantwortet.		
Alle Fragen wurden falsch beantwortet.		

Profilvorlage für zu bewertende Lernende (Beispiel)

KANDIDATENPROFIL IM WELLNESS- UND TOURISMUSBEREICH

VORNAME:	Maria
NACHNAME:	Stuart
GEBURTSDATUM, -ORT:	XX.XX.XXXX
ADRESSE:	

ARBEITSERFAHRUNG IM WELLNESS- UND TOURISMUSBEREICH

(Zertifikate, Diplome, Referenzen von Arbeitgebern; vom Lernenden vorgelegte Nachweise, die für die Bewertung der Kompetenzen nützlich sind)

- Arbeitet seit vier Jahren als Kosmetikerin im Spa Center X
- Berufslehrgang zur Wellness-Kosmetikerin (Abschluss September 2020)

ZUSÄTZLICHE BERUFSERFAHRUNGEN

(bitte beschreiben Sie so genau wie möglich die ausgeübten Tätigkeiten und die besuchten Kurse, die über die Arbeitserfahrung hinausgehen)

- Zusätzlicher Kurs: Lomi – Lomi Massage

SONSTIGES

(Notizen des Prüfers, die für die abschließende Bewertung berücksichtigt werden sollen)

ZU BEWERTENDE EINHEITEN

(Zutreffende Einheiten bitte ankreuzen)

Einheit 1.4

Einheit 2

Einheit 3

Einheit 4

Zusammenfassung der Ergebnisse der Bewertung

Basierend auf ausgewählten Bewertungsmethoden und -tools gibt der Prüfer dem Lernenden/Beschäftigten ein Feedback. In die erste Spalte schreibt der Prüfer die ausgewählte Einheit aus den Berufsstandards und listet Nachweisindikatoren auf, die bewertet wurden. In der zweiten Spalte nennt der Prüfer Stärken in Bezug auf den jeweiligen Indikator. In der dritten Spalte liefert der Prüfer Informationen zu Verbesserungsbereichen: Schwächen und Vorschläge für den persönlichen Verbesserungsplan.

Einheit 1.4 MAKE-UP-AKTIVITÄTEN [SCHÖNHEITSBEZOGENE BEHANDLUNG]		
Demonstrationsindikatoren	Stärkenbereiche basierend auf einer Bewertung unter Verwendung von Beobachtung, Demonstration, Fallstudie und/oder Test.	Verbesserungsbereiche auf der Grundlage einer Bewertung unter Verwendung von Beobachtungen, Demonstrationen, Fallstudien und/oder Tests.
<ul style="list-style-type: none"> Er/Sie informiert und berät den Kunden über die Abläufe und Produkte für Make-up-Aktivitäten in einer professionellen und verständlichen Art und Weise, ebenso in einer Fremdsprache. 	<p>☞ Angemessener Umgang mit Höflichkeits- und Kommunikationsregeln bei der Information und Beratung eines Kunden</p>	<p>☞ Im Falle der Verwendung einer Fremdsprache – Englisch – sollte der Lernende mehr an kommunikativen Aspekten arbeiten, auch wenn einige Fehler auftreten</p>
<ul style="list-style-type: none"> Er/Sie informiert den Kunden über die Kosten und die Dauer des Make-ups. 	<p>Klare Informationen zu Preis und Dauer der gegebenen Behandlung</p>	-
<ul style="list-style-type: none"> Er/Sie wählt Produkte basierend auf dem Zustand der Haut, Haarfarbe und Gesichtsfarbe, um so Makel der Haut abzudecken. 	<p>Gute Fähigkeiten zur sachgerechten Auswahl von Produkten, gute Kenntnisse</p>	-
<ul style="list-style-type: none"> Er/Sie informiert über die Farben und das Design des Make-ups basierend auf dem Alter des Kunden und dem Anlass (wenn relevant, Apps und Programme zur Visualisierung nutzen). 	<p>Gute Kenntnisse im für den Kunden relevanten Make-up-Styling Gute Kenntnisse verschiedener für den Kunden nützlicher Programme Fähigkeit, dem Kunden kommunikativ Informationen zu geben</p>	-

<ul style="list-style-type: none"> Er/Sie informiert über die Effekte von Make-up und mögliche Fehler im Tages- oder Abend-Make-up. 	<p>Kompetente Informationen und Tipps für den Kunden in verständlicher und höflicher Form</p>	-
<ul style="list-style-type: none"> Er/Sie pflegt den eigenen Arbeitsbereich (z.B. Nutzung des Lichts, Utensilien, Ausstattung etc.) nach Hygiene- und Sicherheitsregeln vor, während und nach der Behandlung. 	-	<p>Nicht alle Utensilien wurden nach der Behandlung richtig gereinigt, es sollte mehr auf die spezifischen Verfahren der Desinfektion und Reinigung geachtet werden</p>
<ul style="list-style-type: none"> Er/Sie trägt Make-up nach der Gesichtsform und –zustand, Anlass und Kundenwünschen, auf und beachtet dabei umwelttechnische Probleme. 	<p>Gute Kenntnisse bei der Anwendung von Make-up</p>	<p>Es ist notwendig, das Wissen über neue umweltfreundliche Produkte zu vertiefen</p>
<ul style="list-style-type: none"> Er/Sie bewertet die Ergebnisse des Make-ups und korrigiert dieses, falls nötig. 	<p>Gute Einschätzung der eigenen Arbeit und Fähigkeit, notwendige Verbesserungen umzusetzen</p>	-
<ul style="list-style-type: none"> Er/Sie berät den Kunden über die Entfernung des Make-ups und nachfolgender Gesichtspflege und beachtet dabei die individuellen Charakteristiken und/oder speziellen Bedürfnisse 	-	<p>Es wird empfohlen, spezifischere Bedürfnisse der Haut und relevanter Produkte (nicht nur die teuren) zu untersuchen, um mehr über natürliche Alternativprodukte für die Gesichtspflege zu recherchieren</p>
<ul style="list-style-type: none"> Er/Sie wählt Make-up-Produkte und Geräte, die schonend für die Gesundheit des Kunden und der Umwelt sind. 	-	<p>Geringes Wissen über umweltfreundliche Produkte; Es wird empfohlen, nach zusätzlichen Informationen und Updates zu den neuen Produkten zu suchen, die dem Umweltschutz entsprechen</p>

Pflegen und Gestalten der Hände und Füße



Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union



Grundlegende Dermatologie/Anatomie



Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union



Pflegen und Gestalten der Hände und Füße

Titel des Materials		Grundlegende Dermatologie/Anatomie	
Lernergebnisse zu EQR			EQR 4
Lernergebnisse: Er/Sie ist in der Lage, Hauttypen an Händen und Füßen zu analysieren und die Ergebnisse zur Behandlungsplanung auszuwerten			Demonstrationsindikatoren
Kenntnisse	Fertigkeiten	Verantwortung und Autonomie	
<i>Er/Sie ist in der Lage,</i>	<i>Er/Sie ist in der Lage,</i>	<i>Er/Sie zeigt die nachgewiesene Fähigkeit,</i>	<i>Basierend auf tatsächlichen Arbeitssituationen</i>
<ul style="list-style-type: none"> die Elemente der Anatomie, Physiologie, Hygiene und Kosmetologie aufzulisten, die für die geplanten Behandlungen von Bedeutung sind die Arten von pathologischen Veränderungen und Makeln an Händen, Füßen und Nägeln erkennen, die die Durchführung einer Behandlung einschränken oder verhindern 	<ul style="list-style-type: none"> die Haut an Händen und Füßen durch Kundenbefragung und Untersuchung zu diagnostizieren die vorausgehende Untersuchung entsprechend der zu erbringenden Dienstleistung durchzuführen, um Anomalien, Makel und Unvollkommenheiten festzustellen 	<ul style="list-style-type: none"> die Verantwortung für den Abschluss der vollständigen Hautpflegediagnose zu übernehmen und die vorausgehende Untersuchung an Händen und Füßen durchzuführen, um pathologische Veränderungen, Makel und Unvollkommenheiten festzustellen 	<ul style="list-style-type: none"> Er/Sie diagnostiziert die Haut an Händen und Füßen individuell mit dem Behandlungsplan des Kunden in einer verständlichen Art und Weise, auch in einer Fremdsprache. Er/Sie listet die Elemente der Anatomie, Physiologie und Unvollkommenheiten auf der Kundenkarte auf. Er/Sie erkennt und identifiziert die Typen von pathologischen Veränderungen und Defekten an Händen, Füßen und Nägeln, die die Durchführung einer Behandlung behindern oder verhindern. Er/Sie handhabt die Beziehung mit dem Kunden (Gespräch und Beobachtung) Er/Sie berät den Kunden über die Charakteristiken

			der Haut an Händen und Füßen individuell und korrekt und gibt Empfehlungen zur Hautpflege
Bewertungsinstrumente	<ul style="list-style-type: none"> • Beobachtung • Demonstration • Fallarbeit • Test 		

3.1 Grundlegende Dermatologie/Anatomie

Liste der Aktivitäten

Aktivität 1: Beobachtung „Behandlungspläne für Hände und Füße“

Aktivität 2: Demonstration „Präsentation der Behandlungspläne für Hände und Füße vor dem Kunden“

Aktivität 3: Arbeitsnachweise/Fallstudie „Haut- und Nagelveränderungen, Gesundheit und Allergien“

Aktivität 4: Test „Anatomie von Händen und Füßen“

Titel des Materials/der Aktivität	Aktivität 1: Beobachtung „Behandlungspläne für Hände und Füße“
Präsentation/ Beschreibung der einzelnen Schritte der Aktivität	<p>Diese Aktivität wird mit einer realen Arbeitssituation und einem Kunden im Salon der Schule oder in einem echten Schönheitssalon durchgeführt.</p> <p>Der Lernende des Schönheitssalons wird mit dem Kunden während der Hand- und Fußbehandlungen zu den Behandlungsplänen beobachtet. Der Plan wird auf professionelle und verständliche Weise ausgefüllt (wenn nötig in einer Fremdsprache), wobei die Umweltfreundlichkeit, die Hygienevorschriften und die Sicherheitstechniken berücksichtigt werden.</p> <p>Der Lernende wird auch auf den korrekten Umgang mit unvorhergesehenen Ereignissen (z. B. allergische Reaktionen) oder Komplikationen, die während der Hand- und Fußbehandlungen auftreten können, geprüft.</p> <p>Behandlungspläne für Hände und Füße: Der Lernende führt die Pläne an einem echten Kunden durch.</p>
Ort, benötigte Materialien/ Ausrüstung/ Instrumente	<p>Ort:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Im Salon der Schule/am Arbeitsplatz <p>Benötigte Materialien:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Behandlungspläne für Hände und Füße und Stift
Benötigte Zeit	6 Stunden

Beobachtung

Nr.	Demonstrationsindikator und wichtige Beobachtungspunkte für die spezifischen Indikatoren	JA	NEIN	TEILWEISE
1.	Er/sie diagnostiziert die Haut der Hände und Füße individuell mit dem Kunden zum Behandlungsplan in einer verständlichen Weise, auch in einer Fremdsprache. Er/sie listet die Elemente der Anatomie, Physiologie und Hygiene, auch Defekte und Unvollkommenheiten auf der Behandlungskarte auf.			
1.1	Er/sie füllt die Behandlungspläne/Karten für Hände und Füße korrekt aus.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				
1.2	Er/sie verhält sich professionell und verständlich, auch in einer Fremdsprache.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				
1.3	Er/sie listet die Elemente der Anatomie, Physiologie, Umweltfreundlichkeit und Hygiene, sowie Mängel und Unvollkommenheiten auf den Behandlungsplänen/Karten auf.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				

Titel des Materials/der Aktivität	Aktivität 2: Demonstration „Präsentation der Behandlungspläne für Hände und Füße vor dem Kunden“
Präsentation/ Beschreibung der einzelnen Schritte der Aktivität	<p>Der Lernende des Schulsalons oder des realen Schönheitssalons wird hinsichtlich der Fähigkeit bewertet, die Beziehung zum Kunden während der Hand- und Fußbehandlungen nach den Behandlungsplänen zu gestalten.</p> <p>Der Lernende gibt dem Kunden auf der Grundlage der Behandlungspläne Ratschläge und Empfehlungen für die Haut- und Nagelpflege an Händen und Füßen, während der Trainer die Interaktion beobachtet.</p> <p>Behandlungspläne für Hände und Füße: Der Lernende führt die Pläne mit einem echten Kunden durch. (Wenn möglich, kann der Lernende die in Übung 1 erstellten Pläne verwenden).</p>
Ort, benötigte Materialien/ Ausrüstung/ Instrumente	<p>Ort:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Im Salon der Schule/am Arbeitsplatz <p>Benötigte Materialien:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Behandlungspläne für Hände und Füße und Stift
Benötigte Zeit	2 Stunden

Demonstration/Simulation

Nr.	Demonstrationsindikator und wichtige Beobachtungspunkte für die spezifischen Indikatoren	JA	NEIN	TEILWEISE
1.	Er/sie verwaltet die Beziehung zum Kunden (Interview und Beobachtung).			
1.1	Es gelingt ihm/ihr, den Kunden zu befragen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				
1.2	Er/sie ist in der Lage, die Haut- und Nagelpflege des Kunden an Händen und Füßen zu überwachen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				
2.	Sie/er berät den Kunden individuell und korrekt über die Eigenschaften der Haut an Händen und Füßen und gibt Empfehlungen für die Hautpflege.			
2.1	Er/Sie berät den Kunden individuell und korrekt über die Eigenschaften der Hände und Füße.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				
2.2	Er/Sie gibt Empfehlungen für die Haut- und Nagelpflege an Händen und Füßen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				

Titel des Materials/der Aktivität	Aktivität 3: Arbeitsnachweis/Fallstudie „Haut- und Nagelveränderungen, Gesundheit und Allergien“
Präsentation/ Beschreibung der einzelnen Schritte der Aktivität	<p>Die Lernenden erstellen eine Zusammenfassung der Fälle von Haut- und Nagelveränderungen, mit denen sie im Salon der Schule oder am Arbeitsplatz zu tun haben.</p> <p>Eine Fallstudie/jedes Fach:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Veränderungen an der Haut (z. B. trockene, rissige, verschwitzte, aufgeweichte, Hühneraugen, Schwielen, Warzen, Fußpilz, Blasen, Frostbeulen und Verbrennungen) • Veränderungen an den Nägeln (z. B. Alterung, Medikamente, Verletzungen, Gifte, Infektionen, Krankheiten, Unterernährung und Vitaminmangel) • Gesundheit und Allergien (Lebensstil, Infektionen, allgemeine Krankheitssymptome, Nahrungsmittelallergien, saisonale Allergien, kosmetische Allergien und schwere Allergien) <p>Fallstudienzusammenfassungen müssen aktuelle Artikel zum Thema enthalten.</p> <p>Die Lernenden finden verschiedene Quellen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • die im Theoriematerial angegebene Quelle nutzen, aber auch eigenständig Artikel finden, • verlässliche Quellen und Bilder verwenden und das Quellenverzeichnis in die Zusammenfassungen einfügen.
Ort, benötigte Materialien/ Ausrüstung/ Instrumente	<p>Ort:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Im Salon der Schule/am Arbeitsplatz <p>Benötigte Materialien:</p> <ul style="list-style-type: none"> • PC/Tablet und Internetanschluss, Computerraum
Benötigte Zeit	2 Stunden

Übung

Die Lernenden erstellen eine **Zusammenfassung** der Fälle von Haut- und Nagelveränderungen.

Eine Fallstudie/jedes Fach:

- **Veränderungen an der Haut:**
 - trocken
 - rissig
 - verschwitzt
 - aufgeweicht
 - Hühneraugen
 - Schwielen
 - Warzen
 - Fußpilz
 - Blasen
 - Frostbeulen und Verbrennungen
- **Veränderungen an den Nägeln:**
 - Alterung
 - Medikamente
 - Verletzungen
 - Gifte
 - Infektionen
 - Krankheiten
 - Unterernährung und Vitaminmangel
- **Gesundheit und Allergien:**
 - Lebensstil
 - Infektionen
 - allgemeine Krankheitssymptome
 - Nahrungsmittelallergien
 - saisonale Allergien
 - kosmetische Allergien und
 - schwere Allergien

Fallstudienzusammenfassungen müssen aktuelle Artikel zum Thema enthalten.

Die Lernenden finden verschiedene Quellen: Sie verwenden die im Theoriematerial angegebenen Quellen, suchen auch selbstständig nach Artikeln, verwenden zuverlässige Quellen und Bilder und fügen die Liste der Quellen in die Zusammenfassungen ein.

Fallstudie

Nr.	Demonstrationsindikator und wichtige Beobachtungspunkte für die spezifischen Indikatoren	JA	NEIN	TEILWEISE
1.	Er/Sie erkennt und identifiziert die Arten von pathologischen Veränderungen und Defekten an Händen, Füßen und Nägeln, die die Durchführung einer Behandlung behindern oder verhindern.			
1.1	Er/sie erkennt Veränderungen der Haut richtig (z. B. trockene, rissige, verschwitzte, aufgeweichte Haut, Hühneraugen, Schwielen, Warzen, Fußpilz, Blasen, Erfrierungen und Verbrennungen).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				
1.2	Er/sie erkennt Veränderungen an den Nägeln richtig (z. B. Alterung, Medikamente, Verletzungen, Gifte, Infektionen, Krankheiten, Unterernährung und Vitaminmangel).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				
1.3	Er/Sie erkennt Gesundheitsprobleme und Allergien an Händen und Füßen richtig (Lebensstil, Infektionen, allgemeine Krankheitssymptome, Nahrungsmittelallergien, saisonale Allergien, kosmetische Allergien und schwere Allergien).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				

Titel des Materials/der Aktivität	Aktivität 4: Test „Anatomie von Händen und Füßen“
Präsentation/ Beschreibung der einzelnen Schritte der Aktivität	Die Kenntnisse über die Anatomie der Hände und Füße werden mit einem traditionellen schriftlichen Test geprüft.
Ort, benötigte Materialien/ Ausrüstung/ Instrumente	Ort: <ul style="list-style-type: none"> • In der Schule Benötigte Materialien: <ul style="list-style-type: none"> • Test (Papier) und Stift
Benötigte Zeit	1 Stunde

Test

Der Test besteht aus den folgenden Fragen. Die erwartete Bearbeitungsdauer beträgt 1 Stunde.

1. Nennen Sie die Hauptknochen der Hand und des Arms?

/4 Punkte

2. Nennen Sie die wichtigsten Knochen des Fußes und des Beins?

/5 Punkte

3. Nennen Sie die wichtigsten Muskeln der Hand und des Arms?

/7,5 Punkte

4. Nennen Sie die wichtigsten Muskeln des Fußes und des Beins?

/4,5 Punkte

5. Erklären Sie, welche Funktion die Knochen und Muskeln (des Menschen) haben?

/3 Punkte

Insgesamt:

/24 Punkte

Test Lösung

Der Test besteht aus den folgenden Fragen. Die erwartete Bearbeitungsdauer beträgt 1 Stunde.

1. Nennen Sie die Hauptknochen der Hand und des Arms?
 Schlüsselbein, Schulterblatt, Oberarmknochen, Elle, Speiche,
 Handwurzel, Mittelhandknochen, Fingerknochen
 /0,5 Punkte pro Knochen, insgesamt 4 Punkte

2. Nennen Sie die wichtigsten Knochen des Fußes und des Beins?
 Beckenknochen, Oberschenkelknochen, Kniescheibe, Schienbein, Wadenbein
 Außenknöchel und Innenknöchel,
 Fußwurzelknochen, Mittelhandknochen, Fingerknochen
 /0,5 Punkte pro Knochen, insgesamt 5 Punkte

3. Nennen Sie die wichtigsten Muskeln der Hand und des Arms?
 Oberarmspeichenmuskel/Brachioradialis, Einwärtsdreher/Pronator teres, speichenseitiger Hand-
 beuger/Flexor carpi radialis, langer Hohlhandmuskel/Palmaris longus, langer Daumenbeu-
 ger/Flexor pollicis longus,
 oberflächlicher Fingerbeuger/Flexor digitorum superficialis, tiefer Fingerbeuger/Flexor digitorum
 profundus, Quadratischer Unterarmmuskel/Pronator quadratus,
 langer speichenseitiger Handstrecker/Extensor carpi radialis longus, kurzer ellenseitiger Finger-
 strecker/Extensor carpi radialis brevis,
 langer Daumenspreizer/Abductor pollicis longus, langer Daumenstrecker/Extensor pollicis longus,
 kurzer Daumenstrecker/Extensor pollicis brevis,
 Kleinfingerstrecker/Extensor digiti minimi, Auswärtsdreher/Supinator
 /0,5 Punkte pro Muskel, insgesamt 7,5 Punkte

4. Nennen Sie die wichtigsten Muskeln des Fußes und des Beins?
 vorderer Schienbeinmuskel/Tibialis anterior, langer Wadenbeinmuskel/Fibularis longus, langer
 Zehenstrecker/Extensor digitorum longus, kurzer Wadenbeinmuskel/Fibularis brevis,
 langer Großzehenstrecker/Extensor hallucis longus, dritter Wadenbeinmuskel/Fibularis tertius,
 Zwillingswadenmuskel/Gastrocnemius, Fußsohlenmuskel/Plantaris, Schollenmuskel/Soleus
 /0,5 Punkte pro Muskel, insgesamt 4,5 Punkte

5. Erläutern Sie, welche Funktion die Knochen und Muskeln (des Menschen) haben?
 - Die Knochen geben dem Körper Stabilität. (1 Punkt)
 - Muskeln halten die Knochen in Position. (1 Punkt)
 - spielen eine Rolle bei der Bewegung der Knochen. (1 Punkt)
 /3 Punkte

- Insgesamt: /24 Punkte

Test

Indikator zur Demonstration Nennen Sie die anatomischen Elemente von Händen und Füßen.		Verbesserungswürdige Bereiche - Kommentare des Prüfers
76-100% der Fragen werden richtig beantwortet. (19-24 Punkte)		
60-75% der Fragen werden richtig beantwortet. (15-18 Punkte)		
26-59% der Fragen werden richtig beantwortet. (7-14 Punkte)		
1-25% der Fragen werden richtig beantwortet. (1-6 Punkte)		
Alle Fragen werden falsch beantwortet.		



Behandlungen an Händen einschließlich Mani- küre, Nageldesign und Nagelmodellage [PFLEGE- UND BEAUTY-BEHANDLUNGEN]



Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union



Titel des Materials		Behandlungen an Händen einschließlich Maniküre, Nageldesign und Nagelmodellage [PFLEGE- UND BEAUTY-BEHANDLUNGEN]	
Lernergebnisse zu EQR			EQR 4
Lernergebnisse: Er/Sie ist in der Lage, Behandlungen an Händen unter Berücksichtigung der Hygienevorschriften und Hautpenetrationsregelungen durchzuführen und die Bedürfnisse der Kunden zu verstehen			Demonstrationsindikatoren
Kenntnisse	Fertigkeiten	Verantwortung und Autonomie	
<i>Er/Sie ist in der Lage,</i>	<i>Er/Sie ist in der Lage,</i>	<i>Er/Sie zeigt die nachgewiesene Fähigkeit,</i>	<i>Basierend auf tatsächlichen Arbeitssituationen</i>
<ul style="list-style-type: none"> die verschiedenen Arten und Techniken von Hand- und Nagelbehandlungen zu identifizieren verschiedene Indikationen und Kontraindikationen abzurufen, um kosmetische Verfahren zur Hand- und Nagelbehandlung anzuwenden ästhetische Techniken zur Nagelpflege aufzulisten (Korrektur der Form der Nagelplatte) verschiedene Techniken für künstliche Nägel zu nennen die Grundprinzipien der täglichen Hand- und Nagelpflege zu beschreiben Arten von Behandlungen für verschiedene Kundentypen, inkl. 	<ul style="list-style-type: none"> kosmetische Verfahren für Hände und Nägel unter Berücksichtigung der verschiedenen Indikationen und Kontraindikationen anzuwenden grundlegende ästhetische Dienstleistungen (Maniküre, einschließlich Korrektur der Form der Nagelplatte) gemäß dem Verfahren sowohl mit manuellen als auch mit elektrischen Instrumenten anzuwenden verschiedene ästhetische Techniken für die Schönheit der Nägel anzuwenden (künstliche Nägel/verlängerte Nägel, Dekoration der Nägel) 	<ul style="list-style-type: none"> auf der Grundlage der erhaltenen Indikationen ästhetische Dienstleistungen (Maniküre) mit verschiedenen Techniken und Geräten unter Einhaltung der Hygienevorschriften und Sicherheitsregeln, sowie der Behandlungsdauer anzubieten und eine freundliche Haltung gegenüber dem Kunden einzunehmen die Qualität des Endergebnisses der ästhetischen Pflege der Hände zu bewerten und den Kunden über die notwendigen Maßnahmen zur optimalen Aufrechterhaltung der erzielten Ergebnisse zu informieren und zu beraten 	<ul style="list-style-type: none"> Er/Sie bereitet Informationen über den Kunden über die Dienstleistungen, die einem Schönheitszentrum verfügbar sind, vor, durch das Erstellen einer Website Er/Sie empfängt und beherbergt den Kunden für die Analyse der Hände und Nägel und erfasst die Daten in der Datei des Kunden Er/Sie erklärt den dem Kunden den Behandlungsvorschlag aufgrund der Veränderungen, die er aufweist (Dehydratation, Hautalterung, Hyperpigmentierung) und Charakteristiken, die er zeigt (Schwangerschaft, Diabetes, onkologische Pflege) Er/Sie bereitet den Arbeitsplatz mit Equipment, Materialien und Kosmetik,

<p>schwängere Frauen, Senioren, Krebspatienten, Menschen mit Unverträglichkeiten usw. zu unterscheiden</p>			<p>inklusive nachhaltiger Kosmetik, vor, während Sicherheits- und Hygienemaßnahmen eingehalten werden</p> <ul style="list-style-type: none"> • Er/Sie führt die Behandlung pünktlich und mit korrekter Reihenfolge aus, während hygienisch-sanitäre Maßnahmen während des gesamten Prozesses eingehalten werden • Er/Sie führt eine Maniküre an einem Kunden pünktlich und in korrekter Reihenfolge aus, während hygienisch-sanitäre Maßnahmen während des gesamten Prozesses eingehalten werden • Er/Sie schlägt Make-up und Nageldekorationen vor, führt diese durch und kombiniert verschiedene Techniken • Er/Sie erklärt den Prozess des Anbringens von künstlichen Nägeln, aufgrund der Wünschen des Kunden, angepasst an den Zustand der Nägel und der Morphologie der Finger • Er/Sie erklärt dem Kunden die Pflege und Instandhaltung,
--	--	--	--

			<p>die Zuhause durchgeführt werden sollten, je nach durchgeführtem Verfahren</p> <ul style="list-style-type: none"> • Er/Sie analysiert die Qualität des Prozesses mithilfe einer Zufriedenheitsumfrage
Bewertungsinstrumente	<ul style="list-style-type: none"> • Beobachtung • Demonstration • Fallarbeit • Test 		

3.2 Behandlungen an Händen einschließlich Maniküre, Nageldesign und Nagelmodellage [PFLEGE- UND BEAUTY-BEHANDLUNGEN]

Liste der Aktivitäten

Aktivität 1: Beobachtung „Information und Kommunikation mit dem Kunden und Kontrolle der Zufriedenheit“

Aktivität 2: Demonstration „Durchführung einer auf die Bedürfnisse der Kunden abgestimmte Handbehandlung“

Aktivität 3: Demonstration „Eine Maniküre für Männer durchführen“

Aktivität 4: Fallstudie „Nagelschmuck empfehlen“

Aktivität 5: Test „Vorbereitung des Materials und des Arbeitsbereichs“

Titel des Materials/der Aktivität	Aktivität 1: Beobachtung „Information und Kommunikation mit dem Kunden und Kontrolle der Zufriedenheit“
Präsentation/ Beschreibung der einzelnen Schritte der Aktivität	Diese Aktivität wird in einer realen Arbeitsumgebung durchgeführt. Die Situation ist folgende: Der Lernende erstellt mit Zustimmung des Leiters des Schönheitszentrums oder des Geschäftsführers eine Webseite, um das Publikum zu informieren und dem Zentrum Sichtbarkeit zu verleihen, was bedeutet, dass umfangreiche Informationen über die Art der Dienstleistungen, Verfahren, Vorteile, Preise, Öffnungszeiten, andere zu berücksichtigende Überlegungen wie das Hygieneprotokoll (Covid-19-Protokoll oder eine ähnliche Pandemie), das Firmenlogo, den Standort, die Öffnungszeiten, das Kontaktformular, Terminanfragen, Fotos des Raums, Ergebnisse, enthalten sein müssen. Es wird auch eine Zufriedenheitsumfrage enthalten, die an Kunden geschickt wird, die das Schönheitszentrum zum ersten Mal besucht haben. Diese Aufgabe wird in der Muttersprache ausgeführt, so dass die Demonstrationsindikatoren keine Fremdsprachenkenntnisse berücksichtigen. Allerdings werden IKT-Kenntnisse verlangt.
Ort, benötigte Materialien/ Ausrüstung/ Instrumente	Ort: <ul style="list-style-type: none"> • Am Arbeitsplatz Benötigte Materialien: <ul style="list-style-type: none"> • PC/Tablet • Internetverbindung • Google-Konto • Google-Anwendung „Sites“ (Sie können auch WordPress, Vimeo, etc. verwenden) • Google-Anwendung „Formulare“
Benötigte Zeit	4 Stunden

Beobachtung

Nr.	Demonstrationsindikator und wichtige Beobachtungspunkte für die spezifischen Indikatoren	JA	NEIN	TEILWEISE
1.	Er/sie bereitet Informationen für den Kunden über die im Schönheitszentrum angebotenen Dienstleistungen vor, indem er/sie eine Webseite erstellt.			
1.1	Er/sie erstellt eine Liste mit allen Maniküre-Dienstleistungen, Handbehandlungen, Verlängerungen und Nageldekorationen, die im Salon angeboten werden, und fasst die wichtigsten Informationen für potenzielle Kunden zusammen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				
1.2	Er/sie bereitet die Unterseiten mit den verschiedenen Rubriken und Bereichen vor, um die Informationen in einer Ästhetik darzustellen, die dem Image des Unternehmens entspricht.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				
1.3	Er/sie verbreitet die Informationen auf kohärente Weise innerhalb des Formats der Seite und ihrer Abschnitte, indem er/sie wahrheitsgemäße Informationen und Fotos seiner/ihrer eigenen Kreation oder solche mit einer freien Lizenz zeigt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				
1.4	Er/sie überprüft, ob alle in der Aufgabe genannten Elemente auf der Webseite eingegeben wurden: Art der Dienstleistungen, Verfahren, Vorteile, vereinbarte Zeiten, Preise, Hygieneprotokoll (z. B. Covid-Protokoll), Firmenlogo, Standort, Öffnungszeiten für die Öffentlichkeit, Kontakt, Terminanfrage, Fotos des Schönheitssalons und der wichtigsten Berufe oder Dienstleistungen, eine Zufriedenheitsumfrage für Kunden, die das Schönheitszentrum zum ersten Mal besucht haben.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				
2.	Er/sie schlägt Make-up und Nageldekoration vor und führt diese in verschiedenen Techniken aus.			
2.1	Er/sie schlägt ein Musterbuch mit verschiedenen Dekorationen vor, die mit unterschiedlichen Techniken hergestellt wurden, und zeigt Fotos im Internet in dem Abschnitt, der der Nageldekoration gewidmet ist.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				
2.2	Er/sie informiert über die Preise der verschiedenen Dekorationen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				
3.	Er/sie erklärt den Prozess des Auftragens von künstlichen Nägeln, je nach Wunsch des Kunden, und passt ihn an den Zustand des Nagels und die Morphologie der Finger an.			
3.1	Er/sie erklärt im Internet die Merkmale und Unterschiede der verschiedenen Nagelverlängerungstechniken, die im Salon durchgeführt werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				
3.2	Er/sie stellt auf der Website Fotos von vor und nach der Anwendung der verschiedenen Nagelverlängerungstechniken ohne Verzierungen ein.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				
3.3	Er/sie gibt die Preise der verschiedenen Anwendungen in dem Abschnitt an, der der im Internet erstellten Preisliste entspricht.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				

4.	Er/sie analysiert die Qualität des Prozesses anhand einer Zufriedenheitsumfrage.			
4.1	Er/sie greift auf das Formularprogramm zu, passt das Formular an und konfiguriert es.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				
4.2	Er/sie stellt mindestens 10 wichtige Fragen zur Qualität der Dienstleistung.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				
4.3	Er/sie fügt dem Formular multimediale Inhalte hinzu.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				
4.4	Er/sie versendet die Formulare per E-Mail an neue Kunden und überprüft die Ergebnisse der Antworten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				

Titel des Materials/der Aktivität	Aktivität 2: Demonstration „Durchführung einer auf die Bedürfnisse der Kunden abgestimmte Handbehandlung“
Präsentation/ Beschreibung der einzelnen Schritte der Aktivität	<p>Diese Aktivität wird als Simulation der realen Arbeitssituation durchgeführt. Der Lernende des Schönheitszentrums muss eine Handbehandlung durchführen, die den Eigenschaften und Bedürfnissen des Kunden entspricht, und zwar gemäß den Protokollen, die vom Empfang und der Unterbringung des Kunden bis zum Ende der Dienstleistung erstellt werden. Dabei werden das Ausfüllen der Kundendatei und die Analyse der Haut, die Auswahl und Vorbereitung der Produkte und Geräte, die Abfolge der Anwendung einschließlich der Massage der Hände und des Nagellacks berücksichtigt. Sie werden beobachtet und ihre Fähigkeit, den Arbeitsbereich vor der Behandlung vorzubereiten, Sauberkeit und Ordnung während des gesamten Prozesses und nach dessen Beendigung aufrechtzuerhalten und die Kommunikation mit dem Kunden während des gesamten Prozesses zu pflegen.</p> <p>Darüber hinaus wird die Fähigkeit des Lernenden, den Kunden zu beraten und die Reaktion/Zufriedenheit des Kunden zu bewerten, beobachtet. Diese Aufgabe wird in der Muttersprache ausgeführt, so dass die Demonstrationssindikatoren die Kenntnis der Fremdsprache nicht berücksichtigen.</p>
Ort, benötigte Materialien/ Ausrüstung/ Instrumente	<p>Ort:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Am Arbeitsplatz
Benötigte Zeit	1 Stunde

Demonstration/Simulation

Nr.	Demonstrationsindikator und wichtige Beobachtungspunkte für die spezifischen Indikatoren	JA	NEIN	TEILWEISE
1.	Er/sie empfängt und begrüßt die Kunden für die Analyse der Haut der Hände und der Nägel und speichert die Daten in der Kundenakte.			
1.1	Sie/er empfängt den Kunden an der Rezeption/im Warteraum, ruft ihn beim Namen und begleitet ihn zum Arbeitsbereich, nimmt seine Sachen auf und setzt ihn auf den Stuhl/Sessel/die Liege.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				
1.2	Er/sie stellt geeignete Fragen, um die ästhetische Akte des Kunden zu vervollständigen, indem er sich professionell und freundlich verhält, einen sanften Tonfall anspricht und besonders auf Ihre Bedürfnisse und Wünsche eingeht.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				
1.3	Er/sie wendet das Handhygieneprotokoll beim Kunden an, indem er/sie ihn auffordert, jeglichen Schmuck abzulegen und seine Kleidung schützt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				
1.4	Er/sie betrachtet die Haut der Hände, die Nägel und den periungualen Bereich mit der Lupe und der Wood'schen Lampe, wobei er/sie auf die Gelenke der Finger, des Handgelenks und des Ellbogens achtet und die festgestellten Veränderungen in der Akte markiert.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				
2.	Er/sie erklärt dem Kunden den Behandlungsvorschlag je nach den Veränderungen, die er aufweist (Austrocknung, Hautalterung, Hyperpigmentierung), und den Merkmalen, die er aufweist (Schwangerschaft, Diabetes, onkologische Behandlung).			

2.1	Er erklärt dem Kunden die Ergebnisse der durchgeführten Analyse und schlägt die entsprechende Behandlung vor, wobei er den Zeitpunkt der Durchführung und den Preis angibt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				
2.2	Er erklärt die Eigenschaften der Kosmetika, einschließlich nachhaltiger Kosmetika, und der Geräte, die bei der Behandlung verwendet werden sollen, wobei er diejenigen, die der Kunde ablehnt, ausschließt und eine andere Alternative anbietet.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				
3.	Er/sie bereitet den Arbeitsplatz mit den zu verwendenden Geräten, Materialien und Kosmetika vor und achtet dabei auf Sicherheit und Hygiene.			
3.1	Er/sie bereitet den Arbeitsbereich vor, bevor er/sie den Kunden empfängt, und sorgt dafür, dass der Raum belüftet, in perfekter Ordnung und sauber ist und die richtige Temperatur und Beleuchtung hat.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				
3.2	Er/sie wählt die elektroästhetischen Geräte, die während der Behandlung verwendet werden sollen, aus und bereitet sie vor, indem er/sie sie in der Nähe des Arbeitsbereichs in einem perfekten Zustand der Reinigung und Desinfektion platziert.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				
3.3	Er/sie wählt die für die Behandlung erforderlichen Werkzeuge, Materialien und Kosmetika aus, bereitet sie vor und entsorgt sie ordnungsgemäß und in einem einwandfreien Zustand der Reinigung und Desinfektion.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				
4.	Er/sie führt die erforderliche Behandlung pünktlich und in der richtigen Reihenfolge durch, wobei er/sie während des gesamten Prozesses hygienisch-sanitäre Maßnahmen einhält.			
4.1	Er/sie wendet die Behandlung in der Reihenfolge an, in der das Protokoll durchgeführt werden muss, und mit der angegebenen Dauer (45/60 Minuten).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				
4.2	Er/sie wendet die elektroästhetischen Geräte korrekt und zum Zeitpunkt des festgelegten Protokolls sowie die ausgewählten Kosmetika an.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				
4.3	Er/sie führt die Hand-, Unterarm- und Ellenbogenmassage mit der ausgewählten Kosmetik durch und wendet die entsprechenden Massagetechniken im Rahmen des festgelegten Protokolls an.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				
4.4	Er/sie führt die Behandlung der Nägel mit der zuvor ausgewählten Farbe nach der festgelegten Reihenfolge des Auftragens des Nagellacks als letzte Phase der Behandlung durch.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				
4.5	Er/sie hält den Arbeitsbereich während des gesamten Behandlungsprozesses in perfekter Ordnung und Sauberkeit und verlässt ihn am Ende für den nächsten Kunden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				

5.	Er/sie erklärt dem Kunden die Pflege und Wartung, die er zu Hause entsprechend dem angewandten Verfahren durchführen muss.			
5.1	Er erklärt dem Kunden am Ende der Dienstleistung die kosmetische Pflege, die zur Aufrechterhaltung zu Hause durchgeführt werden muss, und gibt die Anwendungsform an.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				
5.2	Er erstellt ein Proforma-Dokument/eine Rechnung mit den vorgeschlagenen Kosmetika, mit dem individuellen Verkaufspreis und einem Budget.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				

Titel des Materials/der Aktivität	Aktivität 3: Demonstration „Eine Maniküre für Männer durchführen“
Präsentation/ Beschreibung der einzelnen Schritte der Aktivität	<p>Diese Aktivität wird als Simulation der realen Arbeitssituation durchgeführt. Der Lernende des Wellness-Centers muss eine Maniküre an einem männlichen Kunden unter Anwendung der für diese Dienstleistung festgelegten Protokolle durchführen und dabei die Eigenschaften und Bedürfnisse des Kunden vom Empfang und der Unterbringung bis zum Ende der Dienstleistung berücksichtigen. Sie wird die Vervollständigung der Kundenakte zusammen mit der Analyse der Haut der Hände und der Nägel, die Auswahl und Vorbereitung der Kosmetika und Materialien, die Reihenfolge der Anwendung der Manikürephasen einschließlich der Massage der Hände und der Politur der Nägel berücksichtigen. Die Fähigkeit, den Arbeitsbereich vor der Behandlung vorzubereiten, und die Fähigkeit, während des gesamten Prozesses und nach Abschluss der Behandlung für Sauberkeit und Ordnung zu sorgen, sind zu beachten. Es wird auch darauf geachtet, dass er die Kommunikation mit dem Kunden während des gesamten Prozesses aufrechterhält und dass er in der Lage ist, den Kunden zu beraten und die Reaktion/Zufriedenheit des Kunden zu bewerten. Diese Aufgabe wird in der Muttersprache ausgeführt, so dass die Demonstrationsindikatoren die Kenntnis der Fremdsprache nicht berücksichtigen.</p>
Ort, benötigte Materialien/ Ausrüstung/ Instrumente	<p>Ort:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Am Arbeitsplatz <p>Benötigte Materialien:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Möbel, Werkzeuge, Geräte und Produkte, die in diesem Prozess verwendet werden • PC/Tablet • Internetverbindung
Benötigte Zeit	40 Minuten

Demonstration/Simulation

Nr.	Demonstrationsindikator und wichtige Beobachtungspunkte für die spezifischen Indikatoren	JA	NEIN	TEILWEISE
1.	Er/sie empfängt und begrüßt die Kunden für die Analyse der Haut der Hände und der Nägel und speichert die Daten in der Kundenakte.			
1.1	Er/sie empfängt den Kunden an der Rezeption/im Wartezimmer, ruft ihn beim Namen und begleitet ihn zum Arbeitsbereich, nimmt seine Sachen entgegen und setzt ihn auf den Stuhl/Sessel des Manikürtisches.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				
1.2	Er/sie wendet das Handhygieneprotokoll des Kunden an, indem er/sie ihn bittet, jeglichen Schmuck abzulegen und seine/ihre Kleidung schützt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				
1.3	Er/sie stellt geeignete Fragen, um die ästhetische Akte des Kunden zu vervollständigen, indem er sich professionell und freundlich verhält, einen sanften Tonfall anspricht und besonders auf Ihre Bedürfnisse und Wünsche eingeht.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				
1.4	Er/sie führt die Beobachtung der Haut der Hände, der Nägel, des periungualen Bereichs und der Finger mit Hilfe der Lupe und des Wood'schen Lampe durch, um die Kundenkartei auszufüllen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				
2.	Er/sie bereitet den Arbeitsplatz mit den zu verwendenden Geräten, Materialien und Kosmetika vor und achtet dabei auf Sicherheit und Hygiene.			
2.1	Er/sie bereitet den Arbeitsbereich vor, bevor er/sie den Kunden empfängt, und sorgt dafür,	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

	dass der Raum belüftet, in perfekter Ordnung und sauber ist und die richtige Temperatur und Beleuchtung hat.			
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				
2.2	Er/sie wählt die für die Behandlung erforderlichen Werkzeuge und Materialien sowie Kosmetika, einschließlich nachhaltiger Kosmetika, aus, bereitet sie vor und entsorgt sie ordnungsgemäß und in einwandfreiem Reinigungs- und Desinfektionszustand.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				
2.3	Er/sie hält den Arbeitsbereich während des gesamten Maniküreprozesses in perfekter Ordnung und Sauberkeit und verlässt ihn am Ende für den nächsten Kunden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				
3.	Er/sie führt die Maniküre des Mannes pünktlich und in der richtigen Reihenfolge durch, wobei er/sie während des gesamten Prozesses die hygienisch-sanitären Maßnahmen einhält.			
3.1	Er/sie führt die Maniküre nacheinander gemäß dem festgelegten Protokoll in maximal 30 Minuten durch.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				
3.2	Er/sie verwendet Werkzeuge und Kosmetika während des Serviceprozesses in angemessener Weise.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				
3.3	Er/sie führt die Handmassage mit der ausgewählten Kosmetik durch, indem er/sie die spezifischen Manöver im Rahmen des festgelegten Protokolls anwendet.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				
3.4	Er/sie führt das Polieren der Nägel nach den Richtlinien des Verfahrens durch, das als letzte Phase der Maniküre festgelegt wurde.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				
3.5	Er/sie hält den Arbeitsbereich während des gesamten Behandlungsprozesses in perfekter Ordnung und Sauberkeit und verlässt ihn am Ende für den nächsten Kunden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				
4.	Er/sie erklärt dem Kunden die Pflege und Wartung, die er zu Hause entsprechend dem angewandten Verfahren durchführen muss.			
4.1	Er erklärt dem Kunden am Ende der Dienstleistung die kosmetische Pflege, die als Unterhalt zu Hause durchgeführt werden muss, und gibt die Anwendungsform an.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				
4.2	Er erstellt ein Proforma-Dokument/eine Rechnung mit den vorgeschlagenen Kosmetika, mit dem individuellen Verkaufspreis und einem Budget.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				

Titel des Materials/der Aktivität	Aktivität 4: Fallstudie: „Nagelschmuck empfehlen“
Präsentation/ Beschreibung der einzelnen Schritte der Aktivität	Diese Aktivität wird als Annahme eines Beratungsfalles präsentiert, den verschiedene vermeintliche Kunden online durchführen und auf den der Lernende des Schönheitszentrums reagieren muss, indem er den Vorschlag über eine E-Mail/ein Web-Forum sendet und dem Publikum die verschiedenen Systeme anhand der vorgeschlagenen Fälle vorstellt. Hier wird nicht nur das Wissen, sondern auch die Fähigkeit, IKT zu nutzen, geschätzt. Es gibt keine Einzellösung, sondern es geht darum, Optionen zu bieten, so dass jeder Fall mit zwei falschen Nageloptionen und vier Nageldekurationsmodellen präsentiert wird, um der Logik so nahe wie möglich zu kommen. Um die Informationen zu erhalten, können Sie auf das Internet oder Ihre eigenen Unterlagen und Bilder zurückgreifen. Das Ergebnis wird ein Multimedia-Dokument oder Word/Pdf.
Ort, benötigte Materialien/ Ausrüstung/ Instrumente	Ort: <ul style="list-style-type: none"> • Am Arbeitsplatz Benötigte Materialien: <ul style="list-style-type: none"> • PC/Tablet • Internetverbindung
Benötigte Zeit	1 Stunde

Fallstudie

Die Annahmen lauten:

1. Eine 22-jährige Frau, Angestellte in einem Modegeschäft, kaut an ihren Nägeln, hält sie aber gerne lang. Sie hat einen aufgeschlossenen, unbekümmerten, modernen und mutigen Charakter.
2. Eine 33-jährige Frau möchte ihre Nägel für ihren Hochzeitstag und ihre Flitterwochen in Szene setzen. Sie ist eine sehr professionelle Führungskraft, sie hat wenig Freizeit. Sie mag es auch, ordentlich, aber nicht anspruchsvoll zu sein.
3. Eine 60-jährige Frau, eine Hausfrau, trägt normalerweise kurze Nägel. Sie geht auf eine Kreuzfahrt und möchten, dass ihre Nägel etwas länger sind, aber dezent und stilvoll.

Fallstudie

Nr.	Demonstrationsindikator und wichtige Beobachtungspunkte für die spezifischen Indikatoren	YES	NO	PARTLY
1.	Er/sie erklärt den Prozess des Auftragens von künstlichen Nägeln, je nach Wunsch des Kunden, und passt ihn an den Zustand des Nagels und die Morphologie der Finger an.			
1.1	Er/sie generiert die Antwort per E-Mail / Web-Forum und erklärt individuell in jedem Fall die am besten geeignete Nagelverlängerung. Er/sie erklärt auch die Eigenschaften (Gel-Nägel, Acryl, Fiberglas, Acryl, mit Form oder mit Tipps).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				
1.2	Er/sie erläutert eine zweite Option, in der er die Unterschiede zur ersten Option darlegt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				
1.3	Er/sie fügt Fotos oder Multimediabilder hinzu, um die Informationen zu ergänzen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				
2.	Er/sie schlägt Make-up und Nageldekoration vor und führt diese in verschiedenen Techniken aus.			
2.1	Er/sie erstellt eine Antwort per E-Mail/Webforum, in der er/sie vier für den jeweiligen Fall geeignete Alternativen für die Nageldekoration vorschlägt, die Merkmale jeder Option erläutert und ihre Auswahl begründet.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				
2.2	Er/sie fügt Fotos oder Multimediadateien hinzu, um die Informationen zu ergänzen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				
3.	Er/sie erklärt dem Kunden die Pflege, die er zu Hause entsprechend dem angewandten			

Verfahren durchführen muss.				
3.1	Er/sie erstellt die Antwort per E-Mail/Webforum mit relevanten Informationen über die Pflege der jeweils vorgeschlagenen Anwendungen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				
3.2	Er/sie fügt Fotos oder Multimediadateien hinzu, um die Informationen zu ergänzen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				

Titel des Materials/ der Aktivität	Aktivität 5: Test „Vorbereitung des Materials und des Arbeitsbereichs“
Präsentation/ Beschreibung der einzelnen Schritte der Aktivität	Die Fragen im folgenden Test zielen darauf ab, die Kenntnisse zu bewerten, die der Lernende nachweisen muss. Anweisungen: Der Test besteht aus den folgenden Fragen. Die erwartete Zeit beträgt 15 Minuten.
Ort, benötigte Materialien/ Ausrüstung/ Instrumente	Ort: <ul style="list-style-type: none"> • Am Arbeitsplatz Benötigte Materialien: <ul style="list-style-type: none"> • PC/Tablet • Internetverbindung
Benötigte Zeit	15 Minuten

Test „Vorbereitung des Materials“

1. Ordnen Sie die Bilder der entsprechenden Technik zu, indem Sie die Buchstaben in die Kästchen schreiben:

1. Traditionelle Maniküre

2. Nagelverlängerungen

3. Verzierung der Nägel

A



B



C



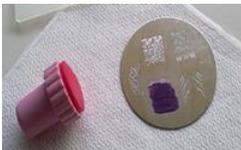
D



E



F



G



H



I



J



K



L



M



N



2. Ordnen Sie die Produkte und Kosmetika den verschiedenen Techniken zu, bei denen sie zum Einsatz kommen, und schreiben Sie die entsprechenden Buchstaben in die Kästchen:

- a) Desinfektionsmittel
b) Grundierung

Nagelmodellage

- c) Pflegende Maske
- d) Nagellack auf Gel-Basis
- e) Nagelhautöl
- f) Pflegende Handcreme
- g) Nagellackentferner
- h) Nagelhautcreme
- i) Nagelhärter
- j) Polymer
- k) Paraffinbad
- l) Monomer
- m) Handcreme
- n) Peeling
- o) Ätherisches Öl

Traditionelle Maniküre

Handbehandlungen

3. Ordnen Sie die Geräte den entsprechenden Techniken zu.

Schreiben Sie den entsprechenden Buchstaben in das Kästchen:

- a) LED-Lampe
- b) Rotario-Pinsel
- c) Nageldrehmaschine
- d) Hochfrequenz
- e) Pasteurofen (trockene Hitze)
- f) Infrarote Strahlung
- g) Quartzperle
- h) Ultraschall-Peeling
- i) Tisch mit Staubabsaugung

Nagelmodellage

Handbehandlungen

Hygiene und Desinfektion

Test Lösung

1. Ordnen Sie die Bilder der entsprechenden Technik zu, indem Sie die Buchstaben in die Kästchen schreiben:

1. Traditionelle Maniküre

A. B. C. E. J.M

2. Nagelverlängerungen

A. C. D. E. H. I. K. N

3. Verzierung der Nägel

F. G. L. M. N

2. Ordnen Sie die Produkte und Kosmetika den verschiedenen Techniken zu, bei denen sie zum Einsatz kommen, und schreiben Sie die entsprechenden Buchstaben in die Kästchen:

- a) Desinfektionsmittel
- b) Grundierung
- c) Pflegende Maske
- d) Nagellack auf Gel-Basis
- e) Nagelhautöl
- f) Pflegende Handcreme
- g) Nagellackentferner
- h) Nagelhautcreme
- i) Nagelhärter
- j) Polymer
- k) Paraffinbad
- l) Monomer
- m) Handcreme
- n) Peeling
- o) Ätherisches Öl

Nagelmodellage

A. B. D. G. J.L

Traditionelle Maniküre

A. E. F. G. H. I. M. P

Handbehandlungen

A. C. F. H. K. M. N. O

4. Ordnen Sie die Geräte den entsprechenden Techniken zu.

Schreiben Sie den entsprechenden Buchstaben in das Kästchen:

- a) LED-Lampe
- b) Rotario-Pinsel
- c) Nageldrehmaschine
- d) Hochfrequenz
- e) Pasteurofen (trockene Hitze)
- f) Infrarote Strahlung
- g) Quartzperle
- h) Ultraschall-Peeling
- i) Tisch mit Staubabsaugung

Nagelmodellage

A. C. I

Handbehandlungen

B. D. F. H

Hygiene und Desinfektion

E. G

Vorlage zur Testbewertung

Indikator für die Demonstration		Verbesserungswürdige Bereiche – Kommentare des Prüfers
Er/Sie bereitet den Arbeitsbereich mit den Geräten, Materialien und Kosmetika, einschließlich nachhaltiger Kosmetika, vor und hält dabei Sicherheits- und Hygienemaßnahmen ein.		
76-100% der Fragen werden richtig beantwortet.		
60-75% der Fragen werden richtig beantwortet.	Erforderliche Mindestpunktzahl	
26-59% der Fragen werden richtig beantwortet.		
1-25 % der Fragen werden richtig beantwortet.		
Alle Fragen werden falsch beantwortet.		

Anweisungen: Alle richtig beantworteten Fragen werden mit maximal 100 Punkten bewertet.

Frage 1: Richtige Frage 30 Punkte;

- 1.1. Alle Fragen richtig beantwortet: 10 Punkte. Für drei bis fünf richtige Antworten gibt es 5 Punkte, für weniger als drei gibt es keine Punkte.
- 1.2. Alle Fragen richtig beantwortet: 10 Punkte. Für vier bis sieben richtige Antworten gibt es 5 Punkte, für weniger als vier gibt es keine Punkte.
- 1.3. Alle Fragen richtig beantwortet: 10 Punkte. Zwischen zwei und vier richtige Antworten bringen 5 Punkte, weniger als drei werden nicht gewertet.

Frage 2: Richtige Frage 40 Punkte;

- 2.1. Alle Fragen richtig beantwortet: 10 Punkte. Zwischen drei und fünf richtige Antworten bringen 5 Punkte, weniger als drei werden nicht gewertet.
- 2.2. Alle Fragen richtig beantwortet: 15 Punkte. Für vier bis sieben richtige Antworten gibt es 7 Punkte, für weniger als vier gibt es keine Punkte.
- 2.3. Alle Fragen richtig beantwortet: 15 Punkte. Für vier bis sieben richtige Antworten gibt es 7 Punkte, für weniger als drei Punkte gibt es keine Punkte.

Frage 3: Richtige Frage 30 Punkte;

- Alle Fragen richtig beantwortet: 10 Punkte. Zwei bis drei richtig beantwortete Fragen bringen 5 Punkte, weniger als zwei werden nicht gewertet.
- Alle Fragen richtig beantwortet: 10 Punkte. Zwischen zwei und drei richtige Antworten bringen 5 Punkte, weniger als zwei werden nicht gewertet.
- Alle Fragen richtig beantwortet: 10 Punkte. Nur eine richtige Antwort wird mit 5 Punkten bewertet.



**Behandlungen an Füßen einschließlich Pediküre
und Nagel-Design
[PFLEGE- UND BEAUTY-BEHANDLUNGEN]**



Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union



3.3		Behandlungen an Füßen einschließlich Pediküre und Nagel-Design [PFLEGE- UND BEAUTY-BEHANDLUNGEN]	
Lernergebnisse zu EQR			EQR 4
Lernergebnisse: Er/Sie ist in der Lage, Behandlungen an Füßen einschließlich Pediküre und Nagel-Design anzubieten und dafür geeignete Produkte auszuwählen und die Bedürfnisse und Wünsche der Kunden zu berücksichtigen			Demonstrationsindikatoren
Kenntnisse	Fertigkeiten	Verantwortung und Autonomie	
<i>Er/Sie ist in der Lage,</i>	<i>Er/Sie ist in der Lage,</i>	<i>Er/Sie zeigt die nachgewiesene Fähigkeit,</i>	<i>Basierend auf tatsächlichen Arbeitssituationen</i>
<ul style="list-style-type: none"> die verschiedenen Arten und Techniken von Fuß- und Nagelbehandlungen zu identifizieren, auch in einer Fremdsprache (Englisch) grundlegende Hygieneregeln zu nennen (persönliche Hygiene und Hygiene am Arbeitsplatz) sich verschiedene Indikationen und Kontraindikationen ins Gedächtnis zu rufen, um kosmetische Verfahren zur Fuß- und Nagelbehandlung anzuwenden die Verfahren, inkl. Techniken und Instrumenten zur Fuß- und Nagelbehandlung aufzulisten ästhetische Techniken für die Schönheit der Nägel (Dekoration der Nägel) zu beschreiben 	<ul style="list-style-type: none"> kosmetische Verfahren für die Füße und Nägel unter Berücksichtigung verschiedener Indikationen und Kontraindikationen anzuwenden grundlegende ästhetische Dienstleistungen (Pediküre, einschließlich Korrektur der Form der Nagelplatte) gemäß dem Verfahren sowohl mit manuellen als auch mit elektronischen Instrumenten anzuwenden verschiedene ästhetischer Techniken für die Schönheitsbehandlung der Nägel (Dekoration der Nägel) anzuwenden umweltfreundliche Alternativen zu Nagellacken und anderen Produkten auszuwählen 	<ul style="list-style-type: none"> auf der Grundlage der erhaltenen Indikationen ästhetische Dienstleistungen (Pediküre) mit verschiedenen Techniken und Geräten unter Einhaltung der Hygienevorschriften und Sicherheitsregeln, sowie der Behandlungsdauer anzubieten und eine freundliche Haltung gegenüber dem Kunden einzunehmen die Qualität des Endergebnisses der ästhetischen Fußpflege zu bewerten und den Kunden über die notwendigen Maßnahmen zur optimalen Aufrechterhaltung der erzielten Ergebnisse zu informieren und zu beraten 	<ul style="list-style-type: none"> Er/Sie führt eine Diagnose der Haut und Nägel der Füße durch, füllt die Kundenkarte aus und berichtet dem Kunden das Ergebnis, Indikationen und Kontraindikationen werden hervorgehoben (inkl. Bedingungen einer medizinischen Behandlung) Er/Sie informiert den Kunden über die Kosten der Behandlung an den Füßen und die Dauer Er/Sie informiert und berät den Kunden über die Schritte und Produkte einer Pediküre (inkl. Nagel-Design) in einer professionellen und verständlichen Art und Weise Er/Sie berät über die Effekte der gewählten Behandlung für Füße und Nägel

<ul style="list-style-type: none"> • Arten von Behandlungen für verschiedene Kundentypen, inkl. schwangere Frauen, Senioren, Krebspatienten, Menschen mit Unverträglichkeiten usw. zu unterscheiden • umweltfreundlichere Alternativen zu den am häufigsten verwendeten Materialien und Werkzeugen zu nennen • verschiedene digitale Hilfsmittel und Computerprogramme für die Kommunikation mit dem Kunden und für andere Zwecke aufzuzählen 	<ul style="list-style-type: none"> • verschiedene digitale Hilfsmittel und Computerprogramme zur Kommunikation mit dem Kunden und für andere Zwecke einzusetzen 		<ul style="list-style-type: none"> • Er/Sie pflegt einen Arbeitsplatz (z. B. Nutzung von Licht, Spiegel, Utensilien, Equipment etc.) im Einklang mit Hygiene- und Sicherheitsregeln vor, während und nach der Behandlung • Er/Sie führt die Dienstleistung nach den Wünschen des Kunden durch, beachtet dabei die Sicherheits- und Umweltrichtlinien • Er/Sie bewertet die Ergebnisse der Fußbehandlung und das Auftragen von Nagellack sowie das Auftragen von Nachbesserungen, falls nötig • Er/Sie berät über tägliche Fuß- und Nagelpflege und mögliche Fehler in der täglichen Routine • Er/Sie nutzt verschiedene digitale Tools, Computerprogramme, um mit dem Kunden zu kommunizieren und für andere Zwecke • Er/Sie schlägt umweltfreundlichere Alternativen zu Nagellacken und anderen Produkten vor
<p>Bewertungsinstrumente</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Beobachtung • Demonstration • Fallarbeit • Test 		

3.3 Behandlungen an Füßen einschließlich Pediküre und Nagel-Design [PFLEGE- UND BEAUTY-BEHANDLUNGEN]

Liste der Aktivitäten

Aktivität 1: Beobachtung „Beratung eines Kunden bei einer Pediküre“

Aktivität 2: Demonstration „Durchführen einer Fußbehandlung und Auftragen von Nagellack“

Aktivität 3: Fallstudie „Beratung eines Kunden zu häuslichen Behandlungen“

Aktivität 4: Test „Fußbehandlung und Nageldesign“

Titel des Materials/der Aktivität	Übung 1: Beobachtung „Beratung eines Kunden bei einer Pediküre“
Präsentation/ Beschreibung der einzelnen Schritte der Aktivität	Diese Aktivität wird in einer realen Arbeitsumgebung durchgeführt; die Situation ist wie folgt: Der Lernende empfängt einen Kunden, der einen Termin für eine Pediküre buchen möchte. Die Beobachtung umfasst die Begrüßung des Kunden, die Information und Beratung über mögliche Behandlungen, deren Preise und Dauer. Da der Kunde noch nie eine kosmetische Pediküre hatte, möchte er auch über die verschiedenen Schritte und Tätigkeiten, die damit verbunden sind, sowie über die Kosten und die Dauer der Behandlung informiert werden. Diese Aufgabe wird in der Muttersprache ausgeführt, so dass die Kenntnis der Fremdsprache bei den Demonstrationsindikatoren nicht berücksichtigt wird.
Ort, benötigte Materialien/ Ausrüstung/ Instrumente	Ort: <ul style="list-style-type: none"> • Kosmetikstudio, Rezeption Benötigte Materialien: <ul style="list-style-type: none"> • n.a.
Benötigte Zeit	20 Minuten

Beobachtung

Nr.	Demonstrationsindikator und wichtige Beobachtungspunkte für die spezifischen Indikatoren	JA	NEIN	TEILWEISE
1.	Er/sie informiert den Kunden über mögliche Behandlungen, die Kosten der Fußbehandlung und deren Dauer.			
1.1	Er/sie informiert den Kunden über die spezifische Behandlung, einschließlich der Kosten dafür.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				
1.2	Er/sie informiert den Kunden über die Dauer der Fußbehandlung.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				
2.	Sie/er informiert und berät den Kunden fachgerecht und verständlich über die Arbeitsschritte und Produkte für eine Pediküre (inkl. Nageldesign).			
2.1	Er/sie skizziert die wichtigsten Schritte einer Pediküre: Beurteilung der Füße und der Nägel, Angebot eines entspannenden Fußbades, Bearbeitung der Nägel, Behandlung der Hornhaut, Durchführung von Pflegemaßnahmen, Auftragen von Nagellack, Beratung der Kundin zur häuslichen Pflege, Durchführung von Folgemaßnahmen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				
2.2	Er/sie erklärt, welche Produkte für die Behandlung verwendet werden können.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				
2.3	Er/sie erklärt alle Schritte auf professionelle und verständliche Weise.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				

2.4.	Er/sie beantwortet alle Fragen des Kunden im Zusammenhang mit der Behandlung auf professionelle und verständliche Weise.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				

Titel des Materials/der Aktivität	Aktivität 2: Demonstration „Durchführen einer Fußbehandlung und Auftragen von Nagellack“
Präsentation/ Beschreibung der einzelnen Schritte der Aktivität	Diese Aktivität wird als Simulation der realen Arbeitssituation durchgeführt. Der Lernende des Schönheitszentrums muss eine Fußbehandlung, d. h. eine Massage, durchführen und danach auch Nagellack nach dem festgelegten Verfahren auftragen. Der Lernende wird dabei beobachtet und in seiner Fähigkeit bewertet, den Arbeitsbereich vor der Behandlung vorzubereiten, ihn während der Behandlung und danach sauber zu halten. Außerdem wird die Fähigkeit des Lernenden bewertet, die Reaktion/Zufriedenheit des Kunden zu beurteilen. Die Aufgabe sollte mit der Diagnose von Haut und Nägeln beginnen. Diese Aufgabe wird in der Muttersprache durchgeführt, so dass die Kenntnis der Fremdsprache bei den Demonstrationsindikatoren nicht berücksichtigt wird.
Ort, benötigte Materialien/ Ausrüstung/ Instrumente	Ort: <ul style="list-style-type: none"> • Kosmetikstudio/Schulungsraum entsprechend ausgestattet Benötigte Materialien: <ul style="list-style-type: none"> • Kosmetikliege, Handtücher, Desinfektionsmittel, Fußbad, Lotionen/Öle, Nagellack, Kundenkarte
Benötigte Zeit	60 Minuten

Demonstration/Simulation

Nr.	Demonstrationsindikator und wichtige Beobachtungspunkte für die spezifischen Indikatoren	YES	NO	PARTLY
1.	Er/sie führt eine Fußhaut- und Nageldiagnose durch, füllt eine Kundenkarte aus und teilt dem Kunden die Ergebnisse mit, wobei er/sie auf Indikationen und Kontraindikationen für eine Fußbehandlung hinweist (einschließlich Erkrankungen, die einer medizinischen Behandlung unterliegen).			
1.1	Er/sie führt nach dem Bad eine Fußhaut- und Nageldiagnose durch.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				
1.2	Er/sie füllt eine Kundenkarte mit den Ergebnissen der Diagnose aus.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				
1.3	Er/sie informiert den Kunden auf professionelle und verständliche Weise über die Ergebnisse der Diagnose und schlägt die Behandlung unter Berücksichtigung der Indikationen und Kontraindikationen vor.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				
2.	Er/sie pflegt seinen/ihren eigenen Arbeitsbereich (d. h. Verwendung von Licht, Spiegeln, Utensilien, Geräten usw.) unter Einhaltung der Hygiene- und Sicherheitsvorschriften vor, während und nach der Behandlung.			
2.1	Er/sie sorgt dafür, dass der Raum gelüftet wird und eine angenehme Temperatur hat.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				
2.2	Er/sie desinfiziert alle Oberflächen, die während des Verfahrens genutzt werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				

2.3	Er/sie bereitet alle erforderlichen Ausrüstungen und Materialien im Voraus vor (Handtücher, Lotionen/Öle usw.).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				
2.4	Er/sie desinfiziert und reinigt den gesamten Arbeitsbereich nach der Behandlung, einschließlich der umweltfreundlichen Verwendung der verwendeten Produkte und Materialien.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				
2.5	Er/sie trägt während der Behandlung die entsprechende Arbeitskleidung (einschließlich Handschuhe usw.).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				
2.6	Er/sie sorgt dafür, dass elektrische Geräte sachgemäß verwendet und gelagert werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				
3.	Er/sie führt die Dienstleistung nach den Wünschen des Kunden und unter Berücksichtigung der Sicherheits- und Umweltrichtlinien aus.			
3.1	Sie/er fragt den Kunden vor der Behandlung nach seinen Wünschen (z. B. bezüglich der Massage, bezüglich des Nagellacks) und führt die Behandlung entsprechend durch.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				
3.2	Er/sie führt die Behandlung (einschließlich der Massage) nach festgelegten Verfahren und Schritten durch: Füße waschen, Öl auswählen, mit dem oberen Teil der Füße beginnen und sich dann zur Sohle vorarbeiten, die Ferse massieren, die Reibung der Fasern anwenden,	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

	Fußknöchel, Fußgewölbe und Zehen massieren.			
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				
3.3	Er/sie verwendet technische Geräte angemessen (z. B. Steckdosengeräte nicht in der Nähe des Fußbades usw.)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				
3.4.	Falls zutreffend: er/sie verwendet umweltfreundliche Produkte und Materialien.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				
4.	Er/sie beurteilt das Ergebnis der Fußbehandlung und des Auftragens von Nagellack und trägt bei Bedarf Nachbesserungen auf.			
4.1	Er/sie bewertet die Ergebnisse der Fußbehandlung.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				
4.2	Sie/er bewertet die Ergebnisse der Anwendung von Nagellack.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				
4.3	Er/sie führt gegebenenfalls Nachbesserungen durch.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				
5.	Er/sie berät über die tägliche Fuß- und Nagelpflege und mögliche Fehler in der täglichen Pflegeroutine.			
5.1	Er/sie gibt dem Kunden während der Behandlung und/oder am Ende der Behandlung auf professionelle und verständliche Weise einige Ratschläge zur täglichen Fuß- und Nagelpflege und zu möglichen Fehlern.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken

Titel des Materials/der Aktivität	Aktivität 3: Fallstudie „Beratung eines Kunden zu häuslichen Behandlungen“
Präsentation/ Beschreibung der einzelnen Schritte der Aktivität	<p>Diese Aktivität wird als Simulation einer realen Arbeitssituation durchgeführt und konzentriert sich auf verkaufsbezogene Aspekte nach einer Behandlung. Die Aufgabe des Lernenden ist es, einen Kunden über eine Behandlung zu Hause zu informieren und zu beraten, wobei kunden- und verkaufsbezogene Aspekte berücksichtigt werden.</p> <p>Dem Lernenden werden folgende Informationen gegeben: Sie beenden die Behandlung mit Ihrem Kunden und fragen ihn, ob er zufrieden ist. Bevor Sie gehen, bittet der Kunde Sie um Ratschläge für eine Behandlung zu Hause mit umweltfreundlichen Produkten. Erwähnen Sie verschiedene Aspekte der Fußreinigung, Fußbäder, Hornhautentfernung, Anwendung von Lotionen, Packungen und Nagelbehandlungen. Wenn der Kunde zufrieden ist, verabschieden Sie sich von ihm. Falls erforderlich, kann diese Aktivität auch auf Englisch (oder einer anderen für das jeweilige Land relevanten Fremdsprache) durchgeführt werden, um das Sprachniveau der Lernenden zu überprüfen.</p>
Ort, benötigte Materialien/ Ausrüstung/ Instrumente	<p>Ort:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kosmetikstudio/Schulungsraum entsprechend ausgestattet <p>Benötigte Materialien:</p> <ul style="list-style-type: none"> • n.a.
Benötigte Zeit	20 Minuten

Fallstudie

Nr.	Demonstrationsindikator und wichtige Beobachtungspunkte für die spezifischen Indikatoren	JA	NEIN	TEILWEISE
1.	Er/sie berät über die tägliche Fuß- und Nagelpflege und mögliche Fehler in der täglichen Pflegeroutine.			
1.1	Er/sie rät zur täglichen Fuß- und Nagelpflege mit Reinigung der Füße (mindestens einmal täglich, sorgfältiges Abtrocknen), Fußbädern (nicht täglich, Temperatur nicht höher als 36 Grad Celsius, kühlende Bäder bei Krampfadern), Hornhautentfernung (mindestens wöchentlich, Vorsicht bei Rissen), Eincremen (am besten nach jeder Reinigung, Auftragen von Cremes, die den Bedürfnissen der Füße entsprechen), Packungen (besonders bei trockenen Füßen, abends nach der Reinigung, dick eincremen, Socken anziehen), Nagelpflege (Nägel kürzen, Nägel nicht zu kurz schneiden).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				
1.2	Er/sie weist auf mögliche Fehler in den täglichen Pflegeabläufen hin.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				
1.3	Er/sie erteilt die oben genannten Informationen und Ratschläge in professioneller und verständlicher Weise und unter Berücksichtigung der Verkaufstechniken.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				
1.4	Falls zutreffend: Er/sie erteilt die oben genannten Informationen und Ratschläge in professioneller und verständlicher Weise in Englisch oder einer anderen Fremdsprache.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				

2.	Er/Sie schlägt umweltfreundlichere Alternativen zu Nagellacken und anderen Produkten vor.			
2.1	Er/sie informiert und berät einen Kunden über verschiedene Produkte, die umweltfreundlich sind, z. B. umweltfreundliche Materialien und Inhaltsstoffe aus natürlichen Quellen, die ohne Tierversuche hergestellt wurden oder keine tierischen Nebenprodukte enthalten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				

Titel des Materials/ der Aktivität	Aktivität 4: Test „Fußbehandlung und Nageldesign“
Präsentation/ Beschreibung der einzelnen Schritte der Aktivität	Diese Aktivität findet in Form eines schriftlichen Tests statt, mit dem die allgemeinen Kenntnisse des Lernenden über Fußbehandlungen und Nageldesign überprüft werden sollen.
Ort, benötigte Materialien/ Ausrüstung/ Instrumente	Ort: <ul style="list-style-type: none"> • Kosmetikstudio / Schulungseinrichtung Benötigte Materialien: <ul style="list-style-type: none"> • Test gedruckt, Stift
Benötigte Zeit	15 min.

Test

1. Wählen Sie alle Fußbehandlungen, die ein Kosmetiker durchführen darf:
 - Entfernen und Auftragen von Nagellack
 - Professionelles Schneiden und Modellieren von Fußnägeln
 - Behandlung offener Wunden um Zehennägeln
 - Schwielen entfernen
2. Wie würden Sie mykotische Nägel behandeln?
 - dem Kunden raten, einen Arzt aufzusuchen
 - mit Nagelteile entfernen
 - Tamponadentechnik
 - Nagelmodellage
3. Was könnten die Gründe für Holznägel sein:
 - Schuppenflechte
 - frühere Schädigung
 - falsche Ernährung
 - falsche Schuhe
4. Wie ist die richtige Reihenfolge der Schritte bei einer Pediküre?
 - Hornhaut behandeln, Pflegemaßnahmen durchführen, Nagellack auftragen
 - Nagellack auftragen, Hornhaut behandeln, Pflegemaßnahmen durchführen
 - Pflegemaßnahmen durchführen, Nagellack auftragen, Hornhaut behandeln
5. Welche Wirkung hat die Ringelblume als Inhaltsstoff von Cremes und Lotionen?
 - eine wärmende Wirkung
 - unterstützt die Blutzirkulation
 - unterstützt die Wundheilung
6. Welche Wirkung hat die Brennnessel als Inhaltsstoff von Cremes und Lotionen?
 - eine kühlende Wirkung
 - unterstützt die Blutzirkulation
 - befeuchtet trockene Haut
 - einen Peeling-Effekt
7. Was sollten Sie dem Kunden für die Fußpflege zu Hause empfehlen?
 - Hornhautentfernung nicht öfter als einmal pro Monat
 - eine Packung für trockene Füße auftragen
 - nach jeder Reinigung eincremen
 - den Nagellack jeden zweiten Tag wechseln
8. Welche Aufgaben müssen erledigt werden, um einen Termin mit einem Kunden vorzubereiten?
 - Waschen und Desinfizieren der Hände
 - Vorbereitung der Werkzeuge
 - Produkte vorbereiten
 - sicherstellen, dass der Raum sauber ist, Produkte und Tools können nach der Ankunft des Kunden hereingebracht werden
9. Was könnte der Grund für eingewachsene Nägel sein?
 - falsches Schneiden
 - ungesunder Nagellack

- falsche Schuhe
 - genetische Faktoren
10. Welche Tätigkeiten können während der Pflegebehandlungen bei einer Pediküre durchgeführt werden?
- Paraffinbehandlungen
 - Anwendung von Lotionen oder Cremes
 - Fußmassage
 - Nägel schneiden
11. Welcher Satz ist richtig?
- Die umweltfreundlichsten Nagellacke sind solche auf Wasserbasis.
 - Die Flaschen mit Kunststoffverschlüssen sind ebenso umweltfreundlich wie die Flaschen mit Verschlüssen aus nachhaltig gefälltem Holz.
 - Glasflasche und Metallkappe sind leicht wiederverwendbar oder recycelbar.

Lösung

1. Entfernen und Auftragen von Nagellack, professionelles Schneiden und Modellieren von Fußnägel, Schwielen entfernen,
2. Den Kunden raten, einen Arzt aufzusuchen
3. Schuppenflechte, frühere Schädigung, falsche Ernährung
4. Hornhaut behandeln, Pflegemaßnahmen durchführen, Nagellack auftragen
5. unterstützt die Wundheilung
6. unterstützt die Blutzirkulation
7. eine Packung für trockene Füße auftragen, nach jeder Reinigung eincremen
8. Waschen und Desinfizieren der Hände, Vorbereitung der Werkzeuge, Produkte vorbereiten
9. Falsches Schneiden, falsche Schuhe, genetische Faktoren
10. Paraffinbehandlungen, Anwendung von Lotion und Cremes, Fußmassage
11. Die umweltfreundlichsten Nagellacke sind solche auf Wasserbasis; Glasflaschen und Metallkappen sind leicht wiederverwendbar oder recycelbar.

Test

Demonstrationsindikator		Verbesserungswürdige Bereiche – Kommentare des Prüfers
73-100% der Fragen werden richtig beantwortet. Mindestens 8 Fragen richtig beantwortet		
63-72% der Fragen werden richtig beantwortet. Mindestens 7 Fragen richtig beantwortet	Erforderliche Mindestpunktzahl	
46-62% der Fragen werden richtig beantwortet. Zwischen 5 und 6 Fragen richtig beantwortet		
1-45 % der Fragen werden richtig beantwortet. Zwischen 1 und 4 richtig beantwortete Fragen		
Alle Fragen werden falsch beantwortet.		



Massage und Paraffin-Behandlung [PFLEGEBEHANDLUNGEN]



Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union



3.4		Massage und Paraffin-Behandlung [PFLEGEBEHANDLUNGEN]	
Lernergebnisse zu EQR			EQR 4
Lernergebnisse: Er/Sie ist in der Lage, Behandlungen für Hände und Füße anzubieten und dafür geeignete Produkte auszuwählen und die Bedürfnisse und Wünsche der Kunden zu berücksichtigen			Demonstrationsindikatoren
Kenntnisse	Fertigkeiten	Verantwortung und Autonomie	
<i>Er/Sie ist in der Lage,</i>	<i>Er/Sie ist in der Lage,</i>	<i>Er/Sie zeigt die nachgewiesene Fähigkeit,</i>	<i>Basierend auf tatsächlichen Arbeitssituationen</i>
<ul style="list-style-type: none"> sich Anatomie und Physiologie von Händen und Füßen ins Gedächtnis zu rufen Kontraindikationen aufzulisten, die die Durchführung der Massage einschränken oder verhindern den Zweck der Massage (Straffung, Regeneration, Reflexzonenmassage) und geeignete Techniken zu definieren verschiedene Techniken der Hand- und Fußmassage zu nennen: Effleurage (lange, streichende Bewegungen), Petrissage (Knetbewegungen, die die Muskeln unter der Hand oder den Fingern drücken und rollen), Reibung (leichtes oder festes Hin- 	<ul style="list-style-type: none"> je nach Anwendungszweck Techniken der Hand- und Fußmassage auszuwählen verschiedene Techniken der Hand- und Fußmassage anzuwenden das Verfahren der Paraffinbehandlung anzuwenden Gesundheitszustände, die als Kontraindikation für Massagen und Paraffinbehandlungen dienen können, zu erkennen Produkte für Massagen und Paraffinbehandlungen auf der Grundlage ihrer voraussichtlichen Wirkung auf die Gesundheit und/oder die Umwelt des Kunden auszuwählen digitale Tools zur Erstellung von Werbematerialien 	<ul style="list-style-type: none"> die entsprechende Hand- und Fußmassage gemäß den Bedürfnissen des Kunden und den Gesundheits- und Sicherheitsgrundsätzen durchzuführen die Reaktionen und die Zufriedenheit der Kunden zu überwachen und die Massagetechniken bei Bedarf anzupassen hinsichtlich der Unterstützung der Massage durch Anwendung täglicher Hautpflegeprodukte, die für ein bestimmtes Alter geeignet sind (Auftrag in Kreis- und Malbewegungen) zu beraten die Behandlungsdauer und den Ablauf zu bestimmen, die Kosten zu kalkulieren und den Kunden darüber zu informieren 	<ul style="list-style-type: none"> Er/Sie informiert den Kunden über den Ablauf, die Dauer und die Produkte für die Massage und Paraffin-Behandlung in einer professionellen und verständlichen Art und Weise Er/Sie informiert den Kunden über die Kosten und Dauer von Massage und Paraffinbehandlung Er/Sie organisiert den eigenen Arbeitsplatz, v.a. die Nutzung von relevantem Equipment und Produkten und beachtet dabei Gesundheits- und Sicherheitsregeln und umwelttechnische Aspekte Er/Sie wendet Massagetechniken entsprechend etablierter Prozeduren an, beachtet dabei die Wünsche des Kunden

<p>und Herreiben der Hände über die Haut) und Druckpunkt (direkter Druck auf eine harte, verknottete Stelle)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Unterschiede zwischen Fußmassage und Fußreflexzonenmassage zu nennen • Indikationen und Kontraindikationen für die Fußreflexzonenmassage zu nennen • sich das Verfahren der Paraffinbehandlung ins Gedächtnis zu rufen • Arten von Behandlungen für verschiedene Kundentypen, inkl. schwangere Frauen, Senioren, Krebspatienten, Menschen mit Unverträglichkeiten usw. zu unterscheiden • Inhaltsstoffe in Produkten, die für Massagen und Paraffinbehandlungen verwendet werden, zu identifizieren, die potenziell schädlich für die Gesundheit und/oder die Umwelt des Kunden sein könnten • digitale Hilfsmittel (Programme, 	<p>einzusetzen</p> <ul style="list-style-type: none"> • dem Kunden die wichtigsten Schritte einer Massage- und Paraffinbehandlung auf Englisch (oder einer anderen für das jeweilige Land relevanten Fremdsprache) zu erklären 	<ul style="list-style-type: none"> • sich mit dem Kunden in englischer Sprache (oder einer anderen relevanten Fremdsprache) sicher und effektiv über Fragen im Zusammenhang mit Massagen und Paraffinbehandlungen zu verständigen 	<p>den und Indikationen für die Behandlung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Er/Sie bewertet die Reaktionen/Zufriedenheit des Kunden und passt die Techniken, falls nötig, an • Er/Sie berät über tägliche Hand- und Fußpflege • Er/Sie wählt Produkte für Massage und Paraffin, die schonend für die Gesundheit des Kunden und/oder der Umwelt sind
---	---	--	--

<p>Apps) zu benennen, mit denen für Massagen und Paraffinbehandlungen geworben wird</p> <ul style="list-style-type: none"> • alle Begriffe im Zusammenhang mit Massagen und Paraffinbehandlungen in Englisch oder einer anderen für das jeweilige Land relevanten Fremdsprache zu nennen 			
<p>Bewertungsinstrumente</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Beobachtung • Demonstration • Fallarbeit • Test 		

3.4 Massage und Paraffinbehandlung [Pflegetherapie]

Liste der Aktivitäten

Aktivität 1: Beobachtung „Beratung eines Kunden zur Paraffinhandbehandlung“

Aktivität 2: Demonstration „Durchführen einer Paraffinhandbehandlung“

Aktivität 3: Demonstration „Durchführung einer Fußmassage“

Aktivität 4: Fallstudie „Analyse von Handmassagetechniken“

Aktivität 5: Test „Massage und Paraffinbehandlung“

Aktivität 6: Demonstration „Erstellen einer Instagram-Story“

Titel des Materials/der Aktivität	Aktivität 1: Beobachtung „Beratung eines Kunden zur Paraffinhandbehandlung“
Präsentation/ Beschreibung der einzelnen Schritte der Aktivität	<p>Diese Aktivität wird in einer realen Arbeitsumgebung durchgeführt; der Lernende wird beobachtet und bewertet, während er ein telefonisches/persönliches Gespräch mit einem Kunden führt, der eine Paraffinhandbehandlung buchen möchte, aber zunächst mehr über das Verfahren erfahren möchte (Kosten und Dauer, bestehende Kontraindikationen). Der Lernende wird im Voraus über die Aktivität informiert.</p> <p>Diese Aufgabe wird in der Muttersprache durchgeführt, so dass die Kenntnis der Fremdsprache bei den Demonstrationsindikatoren nicht berücksichtigt wird.</p>
Ort, benötigte Materialien/ Ausrüstung/ Instrumente	<p>Ort:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Reales Arbeitsumfeld (z. B. Wellnesszentrum) <p>Benötigte Materialien:</p> <ul style="list-style-type: none"> • n.a.
Benötigte Zeit	15 Minuten

Beobachtung

Nr.	Demonstrationsindikator und wichtige Beobachtungspunkte für die spezifischen Indikatoren	JA	NEIN	TEILWEISE
1.	Er/sie informiert den Kunden fachgerecht und verständlich über den Ablauf, die Produkte und bestehende Kontraindikationen für Massage und Paraffinbehandlung.			
1.1	Er/sie erklärt auf verständliche Art und Weise das Wesen des Verfahrens (eine Form der Tiefenwärmetherapie, die schmerzende Gelenke und Muskeln lindert und die Beweglichkeit verbessert).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				
1.2	Er/sie skizziert die Abfolge der wichtigsten Schritte einer Paraffinhandbehandlung: Waschen und Desinfizieren der Hände, Sichtprüfung auf mögliche Kontraindikationen, Auftragen von Lotion/Öl, 6- bis 8-maliges Eintauchen einer Hand in geschmolzenes Paraffin, Bedecken einer Hand mit einem Kunststoffschutz und einem Wellness-Handschuh, Wiederholen des gleichen Verfahrens für die andere Hand, Entfernen des Paraffins nach etwa 15 Minuten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				
1.3	Er/sie erklärt, welche Produkte (Lotionen, Öle usw.) für die Behandlung verwendet werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				
1.4	Er/sie erklärt die bestehenden Kontraindikationen für die Paraffinbehandlung der Hände: Krampfadern, Venenentzündungen, schlechte Durchblutung, Taubheitsgefühl in den Händen, Diabetes, schwere/übermäßige Ödeme und akute Entzündungen, Hautausschläge, Ekzeme oder offene Wunden, Tuberkulose.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				

2. Er/sie informiert den Kunden über Kosten und Dauer der Massage und Paraffinbehandlung.				
2.1	Er informiert den Kunden über die Kosten für die Paraffinhandbehandlung.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				
2.2	Er informiert den Kunden über die Dauer der Paraffinhandbehandlung.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				

Titel des Materials/der Aktivität	Aktivität 2: Demonstration „Durchführen einer Paraffinhandbehandlung“
Präsentation/ Beschreibung der einzelnen Schritte der Aktivität	<p>Diese Aktivität kann in einer realen Arbeitsumgebung oder in einem voll ausgestatteten Schulungsraum durchgeführt werden. Ziel ist es, die Fähigkeit des Lernenden zu überprüfen, eine Paraffinhandbehandlung durchzuführen – von der Vorbereitung des Arbeitsbereichs bis zur tatsächlichen Umsetzung der Aufgabe.</p> <p>Zusätzlich muss der Lernende:</p> <ol style="list-style-type: none"> a) Hinweise zur täglichen Handpflege geben und auf nachhaltige Alternativen zu bestehenden Cremes und Lotionen hinweisen. b) Verschiedene Wachsarten hinsichtlich ihrer Herkunft (pflanzlich, tierisch, chemisch) beschreiben. <p>Die Lernenden werden im Voraus über die Aktivität informiert. Diese Aufgabe wird in der Muttersprache durchgeführt, so dass die Kenntnisse der Fremdsprache bei den Demonstrationsindikatoren nicht berücksichtigt werden.</p>
Ort, benötigte Materialien/ Ausrüstung/ Instrumente	<p>Ort:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Reales Arbeitsumfeld (z. B. Wellnesszentrum) oder voll ausgestattete Schulungsräume <p>Benötigte Materialien:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Paraffinbad/Wärmegerät, Paraffinwachs, Paraffinschutz (Plastikbeutel), Textilhandschuhe (Spa-Handschuhe), Feuchtigkeitscreme/Lotion/Öl, Auftragspinsel, Desinfektionsspray, Testthermometer, Zeitschaltuhr
Benötigte Zeit	45 Minuten

Übung

Sie empfangen einen Kunden für eine Paraffin-Handbehandlung. Erfüllen Sie die folgenden Aufgaben:

Schritt 1. Bereiten Sie Ihren Arbeitsbereich und die benötigten Materialien vor.

Schritt 2. Listen Sie alle Materialien und Geräte auf, die Sie für das Verfahren benötigen.

Schritt 3. Führen Sie eine Paraffinhandbehandlung nach dem festgelegten Verfahren durch.

Schritt 4. Geben Sie einige Tipps zur täglichen Handpflege und erklären Sie, welche nachhaltigen Alternativen es zu bestehenden Cremes und Lotionen gibt.

Schritt 5. Beschreiben Sie die verschiedenen Wachsarten hinsichtlich ihrer Herkunft (pflanzlich, tierisch, chemisch).

Demonstration

Nr.	Demonstrationsindikator und wichtige Beobachtungspunkte für die spezifischen Indikatoren	JA	NEIN	TEILWEISE
1.	Er/Sie organisiert seinen/ihren eigenen Arbeitsplatz, insbesondere die Verwendung der entsprechenden Geräte und Produkte, unter Berücksichtigung der Gesundheits- und Sicherheitsvorschriften und der Umweltaspekte.			
1.1	Er/sie sorgt dafür, dass der Raum sauber ist und reinigt alle Arbeitsflächen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				
1.2	Er/sie bereitet alle notwendigen Geräte und Materialien vor: Paraffinwaxbad/Heizung, Paraffinwax, Paraffinschutz (Plastikbeutel), Textilhandschuhe (Spa-Handschuhe), Feuchtigkeitsschnee/Lotion/Öl, Desinfektionsspray, Testthermometer, Zeitschaltuhr.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				
1.3		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				
2.	Er/sie bewertet die Reaktionen/Zufriedenheit des Kunden und passt die Techniken bei Bedarf an.			
2.1	Er/sie fragt, ob sich der Kunde bei der Durchführung des Verfahrens wohlfühlt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				
2.2	Er/sie fragt, ob dem Kunden die Behandlung gefallen hat und ob er noch weitere Fragen hat.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				
3	Er/Sie berät bei der täglichen Hand- und Fußpflege.			

3.1	Er gibt Ratschläge zu den wichtigsten Schritten der täglichen Handpflege (Vermeiden von Exposition, Waschen der Hände mit lauwarmem Wasser, regelmäßiges Eincremen der Hände, gelegentliches Peeling, Auftragen von Sonnenschutzmitteln usw.).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				
4	Er/sie wählt Produkte für Massagen und Paraffin aus, die für die Gesundheit und/oder die Umwelt des Kunden verträglich sind.			
4.1	Er/sie kann nachhaltigere Alternativen zu bestehenden Cremes und Lotionen vorschlagen (Avocado- oder Olivenöl, Sheabutter, Kakao-Butter, Bienenwachs).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				
4.2	Er/sie kann verschiedene Wachsorten nach ihrer Herkunft unterscheiden (chemisch - Paraffin, tierisch - Bienenwachs, Lanolin, pflanzlich - Carnaubawachs, Candelillawachs, Sojawachs).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				

Titel des Materials/der Aktivität	Aktivität 3: Demonstration „Durchführung einer Fußmassage“
Präsentation/ Beschreibung der einzelnen Schritte der Aktivität	<p>Diese Aktivität muss in einer realen Arbeitssituation oder in einem voll ausgestatteten Schulungsraum durchgeführt werden. Die Lernenden müssen eine Fußmassage nach dem festgelegten Verfahren durchführen. Sie werden dabei beobachtet und in ihrer Fähigkeit bewertet, den Arbeitsbereich vor der Behandlung vorzubereiten und alle Schritte einer Fußmassage durchzuführen.</p> <p>Außerdem wird die Fähigkeit des Lernenden bewertet, die Reaktion/Zufriedenheit des Kunden zu beurteilen und Empfehlungen für die tägliche Fußpflege zu geben.</p> <p>Diese Aufgabe wird in der Muttersprache ausgeführt, so dass die Fremdsprachenkenntnisse bei den Demonstrationsindikatoren nicht berücksichtigt werden. Der Lernende wird im Voraus über die Aktivität informiert.</p>
Ort, benötigte Materialien/ Ausrüstung/ Instrumente	<p>Ort:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Reales Arbeitsumfeld (z. B. Wellnesszentrum) oder voll ausgestattete Schulungsräume <p>Benötigte Materialien:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kosmetikliege, Handtücher, Desinfektionsmittel, Fußbäder, Lotionen/Öle
Benötigte Zeit	30 min.

Demonstration

Nr.	Demonstrationsindikator und wichtige Beobachtungspunkte für die spezifischen Indikatoren	JA	NEIN	TEILWEISE
1.	Er/Sie organisiert seinen/ihren eigenen Arbeitsplatz, insbesondere die Verwendung der entsprechenden Geräte und Produkte, unter Berücksichtigung der Gesundheits- und Sicherheitsvorschriften und der Umweltaspekte.			
1.1	Er/sie sorgt dafür, dass der Raum gelüftet wird und eine angenehme Temperatur hat.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				
1.2	Er/sie desinfiziert alle Oberflächen, die während des Verfahrens verwendet werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				
1.3	Er/sie bereitet alle erforderlichen Ausrüstungen und Materialien im Voraus vor (Handtücher, Lotionen/Öle usw.).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				
2.	Er/sie wendet Massagetechniken nach dem festgelegten Verfahren an, wobei er/sie die Wünsche des Kunden und die Indikationen für die Behandlung berücksichtigt.			
2.1	Er/sie führt eine visuelle Inspektion der Füße durch und klärt mit dem Kunden ab, ob er/sie gesundheitliche Probleme hat, die eine Kontraindikation für das Verfahren darstellen könnten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				
2.2	Er/sie richtet dem Kunden ein Fußbad mit einer angenehmen Temperatur von etwa 38°C ein.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				

2.3	Er/sie trägt eine Lotion/ein Öl auf und beginnt mit einer Effleurage (lange gleitende Streichungen) der Füße (und normalerweise der Beine).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				
2.4	Er/sie wendet grundlegende Techniken an, um die Vorder- und Rückseite der Füße und Zehen zu massieren: Effleurage (lange, gleitende Streichungen), Petrissage (knetende Bewegungen, die die Muskeln unter der Hand oder den Fingern drücken und rollen), Reibungen (leichtes oder festes Hin- und Herreiben der Hände über die Haut) und Druckpunkte (direkter Druck auf eine harte, verknotete Stelle).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				
2.5	Er/sie beendet eine Massage mit einer Effleurage (lange gleitende Streichungen) der Füße (und normalerweise der Beine).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				
3	Er/sie bewertet die Reaktionen/Zufriedenheit des Kunden und passt die Techniken bei Bedarf an.			
3.1	Er/sie sorgt dafür, dass sich der Kunde während des Verfahrens nicht unwohl fühlt (indem er/sie entsprechende Fragen stellt).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				
3.2	Er/sie prüft die Zufriedenheit des Kunden am Ende der Behandlung (indem er entsprechende Fragen stellt).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				
4	Er/sie berät bei der täglichen Hand- und Fußpflege.			

4.1	Er/sie erklärt, dass bequeme Schuhe ausgewählt und regelmäßig gewechselt werden müssen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				
4.2	Er/sie unterstreicht die Notwendigkeit, die Füße mindestens einmal täglich zu waschen und gründlich abzutrocknen (insbesondere zwischen den Zehen).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				
4.3	Er/sie weist auf die Notwendigkeit hin, nach jedem Waschen Lotionen/Cremes aufzutragen und kann ein geeignetes Produkt empfehlen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				
4.4	Er/sie kann je nach dem Problem des Kunden (müde Füße, trockene oder faltige Haut usw.) ein geeignetes Produkt vorschlagen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				

Titel des Materials/der Aktivität	Aktivität 4: Fallstudie „Analyse von Handmassagetechniken“
Präsentation/ Beschreibung der einzelnen Schritte der Aktivität	<p>Diese Aufgabe kann am Arbeitsplatz oder in einem Schulungszentrum durchgeführt werden, sofern die erforderlichen technischen Einrichtungen (Computer, Tablet oder zumindest ein Smartphone) vorhanden sind.</p> <p>Bei dieser Übung sieht sich der Lernende ein Video (ohne Ton) an, das einen Handmassagevorgang zeigt, und beschreibt, was dabei ausgeführt wird (verwendete Techniken). Mit dieser Übung soll überprüft werden, ob der Lernende die Abfolge der Handlungen während einer Handmassagebehandlung kennt. Darüber hinaus soll der Lernende Ratschläge zu allgemeinen Regeln der täglichen Handpflege geben.</p> <p>Diese Aufgabe wird in der Muttersprache durchgeführt, so dass die Kenntnis der Fremdsprache bei den Demonstrationsindikatoren nicht berücksichtigt wird. Der Lernende wird im Voraus über die Tätigkeit informiert.</p>
Ort, benötigte Materialien/ Ausrüstung/ Instrumente	<p>Ort:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Reales Arbeitsumfeld (z. B. Wellnesszentrum) oder Schulungsräume oder Büros <p>Benötigte Materialien:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Computer/Tablet/Smartphone • Video: How To Give a Basic Hand and Arm Massage https://www.youtube.com/watch?v=p8WgP14V2bo&t=501s
Benötigte Zeit	20 Minuten

Fallstudie

Nr.	Demonstrationsindikator und wichtige Beobachtungspunkte für die spezifischen Indikatoren	JA	NEIN	TEILWEISE
1.	Er/sie wendet Massagetechniken nach dem festgelegten Verfahren an, wobei er/sie die Wünsche des Kunden und die Indikationen für die Behandlung berücksichtigt.			
1.1	Er/sie nennt medizinische Bedingungen, die als Kontraindikation für die Massage dienen können (totale Kontraindikationen – Fieber, ansteckende Krankheiten wie Erkältung oder Grippe, Alkohol- oder Drogenintoxikation, kürzlich Verletzungen usw.; lokale Kontraindikationen – Krampfadern, nicht diagnostizierte Knoten oder Beulen, Prellungen, Schnitte, Sonnenbrand, Entzündungen usw.).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				
1.2	Er/sie kennt und beschreibt die grundlegenden Techniken der Handmassage: Effleurage (lange, gleitende Streichungen), Petrissage (knetende Bewegungen, die die Muskeln unter der Hand oder den Fingern drücken und rollen), Reibungen (leichtes oder festes Hin- und Herreiben der Hände auf der Haut) und Druckpunkte (direkter Druck auf eine harte, verknotete Stelle).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				
2.	Er/Sie berät bei der täglichen Hand- und Fußpflege.			
2.1	Er/sie erklärt, dass es notwendig ist, eine zu starke Belastung durch Wasser und aggressive Inhaltsstoffe und Chemikalien zu vermeiden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				
2.2	Er/sie empfiehlt, nach jedem Händewaschen Handcremes/Lotionen aufzutragen (auch auf die Nagelhaut).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				

2.3	Er/sie empfiehlt, 1 bis 2 Mal pro Woche ein Peeling durchzuführen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				
2.4	Sie/er empfiehlt, vor jedem Aufenthalt im Freien Sonnenschutzmittel zu verwenden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				
2.5	Er/sie kann weitere Behandlungen empfehlen, die man zu Hause durchführen kann (spezielle Handschuhe, Paraffinbehandlung usw.).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				

Titel des Materials/der Aktivität	Aktivität 5: Test „Massage und Paraffinbehandlung“
Präsentation/ Beschreibung der einzelnen Schritte der Aktivität	Bei dieser Aktivität handelt es sich um einen schriftlichen Test, mit dem die allgemeinen Kenntnisse des Lernenden über Hand-/Fußmassage und Paraffinbehandlungen, die Abfolge der Handlungen, die verwendeten Materialien usw. überprüft werden sollen.
Ort, benötigte Materialien/ Ausrüstung/ Instrumente	Ort: <ul style="list-style-type: none"> • Reales Arbeitsumfeld (z. B. Wellnesszentrum) oder Schulungsräume oder Büros Benötigte Materialien: <ul style="list-style-type: none"> • Übungsvorlage • Stift
Benötigte Zeit	30 Minuten

Test

1. Wählen Sie die allgemeinen Kontraindikationen für die Durchführung von Massagen aus (mehrere richtige Antworten sind möglich):
 - eine Erkältung Wunden Ödeme Schuppenflechte
2. Was ist Petrissage?
 - gleitende Bewegungen Knetbewegung Reibebewegung direkter Druck
3. Mit welcher Technik wird eine Hand-/Fußmassage normalerweise begonnen?
 - Reibungen Petrissage Effleurage Druckpunkte
4. Was ist die optimale Temperatur für ein Fußbad vor anderen Behandlungen (z. B. Pediküre, Massage usw.)?
 - 32-35 °C 36-38 °C 39-40 °C
5. Was sind die Vorteile einer Fußmassage? (mehrere richtige Antworten sind möglich)
 - verbessert die Blutzirkulation entspannt die Muskeln verbessert den Blutdruck
6. Wählen Sie die Indikationen für die Paraffinbehandlung der Hände (mehrere richtige Antworten sind möglich):
 - Osteoarthritis variköse Anomalien Muskelkrämpfe Diabetes
7. Welcher Inhaltsstoff dient der Feuchtigkeitszufuhr (mehrere richtige Antworten sind möglich)?
 - Urea Panthenol Aloe Vera Salicylsäure
8. Welcher Inhaltsstoff dient der Heilung (mehrere richtige Antworten sind möglich):
 - Aloe Vera Centella Asiatica Retinol Panthenol
9. Welches Produkt kann gegen raue Haut helfen?
 - Salicylsäure Kollagen Urea Hyaluronsäure
10. Welche Produkte/Verfahren würden Sie bei Schweißfüßen empfehlen? (mehrere richtige Antworten sind möglich)
 - kühle Fußbäder mit Salbei- oder Eichenrindenlösungen Paraffinbehandlung Fußpuder
 - regelmäßiges Wechseln der Schuhe
11. Was ist eine natürliche Alternative zu industriell hergestellten Cremes und Lotionen für Hände und Füße? (mehrere richtige Antworten sind möglich):
 - Avocado-Öl Kakaobutter Sheabutter alle genannten Punkte
12. Welche der folgenden Wachse haben einen chemischen Ursprung?
 - Carnaubawachs Carnaubawachs Bienenwachs Paraffinwachs
13. Welche der folgenden Wachse sind für Veganer geeignet? (mehrere richtige Antworten sind möglich):
 - Bienenwachs Sojawachs Lanolin Carnaubawachs

Lösung

1. eine Erkältung, Wunden, Ödeme, Schuppenflechte
2. Knetbewegungen
3. Effleurage
4. 36-38 °C
5. verbessert die Blutzirkulation, entspannt die Muskeln
6. Osteoarthritis, Muskelkrämpfe
7. Urea, Aloe Vera
8. aloe vera, centella asiatica, Panthenol
9. Salycilsäure, Urea
10. kühle Fußbäder mit Salbei- oder Eichenrindenlösungen, Fußpuder, regelmäßiges Wechseln der Schuhe
11. alle genannten Punkte
12. Paraffinwachs
13. Sojawachs, Carnaubawachs

Vorlage für die Testbewertung

Indikator zur Demonstration		Verbesserungswürdige Bereiche - Kommentare des Prüfers
70-100% der Fragen werden richtig beantwortet. 10-13 Fragen wurden absolut richtig beantwortet.		
47-69% der Fragen werden richtig beantwortet. 7-9 Fragen wurden absolut richtig beantwortet.	Erforderliche Mindestpunktzahl	
31-46% der Fragen werden richtig beantwortet. 4-6 Fragen wurden absolut richtig beantwortet.		
0-30% der Fragen werden richtig beantwortet. 1-3 Fragen wurden absolut richtig beantwortet.		
Alle Fragen werden falsch beantwortet.		

Titel des Materials/der Aktivität	Aktivität 6: Demonstration „Erstellen einer Instagram-Story“
Präsentation/ Beschreibung der einzelnen Schritte der Aktivität	Diese Aktivität zielt darauf ab, die Fähigkeit des Lernenden zu überprüfen, moderne digitale Tools zu nutzen, um für Massagen und Paraffinbehandlungen für Hände und Füße zu werben – insbesondere die Instagram-App. Der Lernende muss eine Instagram-Story zum Thema Paraffin-Handbehandlung mit Fotos oder Videos, Text, Emojis usw. erstellen.
Ort, benötigte Materialien/ Ausrüstung/ Instrumente	Ort: <ul style="list-style-type: none"> • Reales Arbeitsumfeld (z. B. Wellnesszentrum) oder Schulungsräume oder Büros Benötigte Materialien: <ul style="list-style-type: none"> • PC/Tablet/Smartphone
Benötigte Zeit	1 Stunde

Nr.	Demonstrationsindikator und wichtige Beobachtungspunkte für die spezifischen Indikatoren	JA	NEIN	TEILWEISE
1.	Demonstrationsanzeige Er/sie verwendet verschiedene digitale Hilfsmittel, um für Massage- und Paraffinbehandlungen zu werben.			
1.1	Er/sie wählt geeignete Fotos oder Videos für die Story aus.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				
1.2	Er/sie fügt einen Text hinzu und positioniert ihn korrekt (zwischen den mittleren 1080 x 1420 Pixeln).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				
1.3	Er/sie wählt geeignete Farben für die Story aus (ggf. in Übereinstimmung mit der Markenidentität des Unternehmens).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				
1.4	Er/sie verwendet Sticker, Emojis und GIFs, um die Story einprägsamer und attraktiver zu gestalten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				
1.5	Er/sie verwendet Fragen und Umfragen, um das Engagement der Nutzer zu erhöhen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereiche für Verbesserungen basierend auf identifizierten Wissens-, Fertigungs- und Kompetenzlücken				

Profilvorlage für zu bewertende Lernende

KANDIDATENPROFIL IM WELLNESS- UND TOURISMUSBEREICH

VORNAME:	
NACHNAME:	
GEBURTSDATUM, -ORT:	
ADRESSE:	

ARBEITSERFAHRUNG IM WELLNESS- UND TOURISMUSBEREICH

(Zertifikate, Diplome, Referenzen von Arbeitgebern; vom Lernenden vorgelegte Nachweise, die für die Bewertung der Kompetenzen nützlich sind)

ZUSÄTZLICHE BERUFSERFAHRUNGEN

(bitte beschreiben Sie so genau wie möglich die ausgeübten Tätigkeiten und die besuchten Kurse, die über die Arbeitserfahrung hinausgehen)

ANDERE

(Notizen des Prüfers, die bei der Endbewertung berücksichtigt werden)

ZU BEWERTENDE EINHEITEN

(Zutreffende Einheiten bitte ankreuzen)

Einheit 1

Einheit 2

Einheit 3

Einheit 4

Zusammenfassung der Ergebnisse der Bewertung

Basierend auf ausgewählten Bewertungsmethoden und -tools gibt der Prüfer dem Lernenden/Beschäftigten ein Feedback. In die erste Spalte schreibt der Prüfer die ausgewählte Einheit aus den Berufsstandards und listet Nachweisindikatoren auf, die bewertet wurden. In der zweiten Spalte nennt der Prüfer Stärken in Bezug auf den jeweiligen Indikator. In der dritten Spalte liefert der Prüfer Informationen zu Verbesserungsbereichen: Schwächen und Vorschläge für den persönlichen Verbesserungsplan.

Einheit		
Demonstrationsindikatoren	Stärkenbereiche basierend auf einer Bewertung unter Verwendung von Beobachtung, Demonstration, Fallstudie und/oder Test.	Verbesserungsbereiche auf der Grundlage einer Bewertung unter Verwendung von Beobachtungen, Demonstrationen, Fallstudien und/oder Tests.
•✍✍
•✍✍
•		
•		
•		
•		
•		
•		
•		